

# HECHT® 785

made for garden



ÜBERSETZUNG DER ORIGINAL BETRIEBSANLEITUNG

**DE** BENZIN-GARTENHACKE



## Lesen Sie bitte vor der ersten Inbetriebnahme die Betriebsanleitung sorgfältig!

**WIR GRATULIEREN IHNEN ZUM KAUF EINES PRODUKTES DER MARKE HECHT.** Diese Anleitung hat vorrangig den Zweck, den Bediener mit der Sicherheit, der Montage, dem Betrieb, der Wartung, der Einlagerung des Produktes, der Lösung von möglichen Problemen bekannt zu machen und gewährleistet wichtige Informationen. Bewahren Sie sie darum gut auf, damit sich auch weitere Nutzer in der Zukunft Informationen suchen können. In Hinsicht auf die ständige Entwicklung und die Anpassung an die neuesten anspruchsvollen Normen der EU können an den Produkten technische und optische Änderungen ohne vorherige Bekanntgabe durchgeführt werden. Die Fotos und Zeichnungen in dieser Anleitung haben nur einen Anschauungscharakter. Man kann also keine rechtlichen Ansprüche in Abhängigkeit auf diese Bedienungsanleitung geltend machen, besonders bei eventuellen, kleineren Abweichungen von den in ihr aufgeführten Daten, wenn das Produkt auch weiterhin sämtliche aufgeführten Zertifizierungen, Normen und Erklärungen erfüllt und die Funktion so anbietet, wie es aufgeführt und beschrieben ist. Im Falle von Unklarheiten kontaktieren Sie den Lieferanten oder Verkäufer.

## INHALTSVERZEICHNIS

<b>EMPFOHLENES ZUBEHÖR .....</b>	<b>6</b>
<b>SICHERHEITSHINWEISE .....</b>	<b>12</b>
BEDINGUNGEN ZUR VERWENDUNG .....	12
ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE .....	12
EINSCHULUNG .....	13
SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE ARBEIT .....	13
SCHUTZAUSTRÜSTUNG .....	14
ARBEITSBEREICH .....	14
PERSONENSICHERHEIT .....	14
DIE VERWENDUNG UND WARTUNG DER KRAFTSTOFFMASCHINEN .....	15
PERSONENSCHUTZ .....	16
RESTRISIKOS .....	17
<b>AUSPACKEN .....</b>	<b>17</b>
LIEFERUMFANG: .....	18
<b>MONTAGE .....</b>	<b>18</b>
PROCEDURE: .....	18
<b>MONTAGE DES OPTIONALEN ZUBEHÖRS .....</b>	<b>19</b>
MONTAGE DES ZUBEHÖRS .....	19
MONTAGE DER RÄDER UND SCHAUFELRÄDER .....	20
<b>VOR DEM EINSCHALTEN DES MOTORS .....</b>	<b>20</b>
ANTRIEBSKETTENFETT .....	21
NACHFÜLLUNG DES KRAFTSTOFFS .....	21
BENZIN NACHFÜLLEN .....	22
MOTORÖL .....	22
EMPFOHLENES ÖL .....	22
ÖLSTANDPRÜFUNG .....	22
HÖHERE SEEHÖHEN .....	22
<b>INBETRIEBNAHME .....</b>	<b>23</b>
GASHEBEL .....	23
STARTEN DES MOTORS .....	23
LEERLAUFDREHZAHL .....	24
STOPPEN DES MOTORS .....	24

BETRIEBSDREHZAHL .....	25
ZUSCHALTUNG DER MESSERWALZE .....	25
TIEFENBEGRENZER .....	25
EINSTELLEN DER FRÄSTIEFE: .....	25
<b>BODENBEARBEITUNG .....</b>	<b>26</b>
<b>WARTUNG .....</b>	<b>27</b>
MASCHINENWARTUNG .....	27
REINIGUNG .....	28
MOTORWARTUNG .....	28
WARTUNGSPLAN .....	28
ÖLWECHSEL .....	29
LUFTFILTER .....	30
KONTROLLE UND REINIGUNG DES ÖLBAD LUFTFILTERS .....	30
ZÜNDKERZE .....	30
AUSPUFFDÄMPFER UND FUNKENFÄNGER .....	31
KOHLENSTOFFABLAGERUNGEN .....	32
KRAFTSTOFFANLAGE .....	32
ENTFERNUNG DER VERUNREINIGUNGEN .....	32
TROCKNUNG DES KRAFTSTOFFTANKS UND DES VERGASERS .....	32
REINIGUNG DES LUFTKÜHLUNGSSYSTEMS .....	33
EINSTELLEN DES MOTORS .....	33
<b>LAGERUNG .....</b>	<b>33</b>
HINWEISE ZUR EINLAGERUNG DES MOTORS .....	33
VORBEREITUNG DER LAGERUNG .....	34
REINIGUNG .....	34
VORBEUGUNGSMASSNAHMEN BEI DER LAGERUNG .....	34
STABILISATOREN-ZUGABE VERLÄNGERT DIE LAGERFÄHIGKEIT VON BENZIN .....	34
LÄNGERE LAGERUNG AUSSER SAISON .....	34
BEENDIGUNG DER LAGERUNG .....	35
KRAFTSTOFFLAGERUNG .....	35
SPEZIFISCHE HINWEISE FÜR DIE LAGERUNG DER MASCHINE .....	35
<b>TRANSPORT .....</b>	<b>36</b>
<b>FEHLERSUCHE .....</b>	<b>36</b>
<b>SERVICE UND ERSATZTEILE .....</b>	<b>33</b>
<b>ENTSORGUNG .....</b>	<b>38</b>
<b>GEWÄHRLEISTUNG .....</b>	<b>38</b>

## TECHNISCHE DATEN

DE	
<b>HECHT 785</b>	
Motor Model	<b>OHV</b>
Einzylinder 4 Takt Motor, OHV	✓
Max. Motorleistung bei 3600 U/min	<b>4,8 kW / 6,5 HP</b>
Motor Arbeitskraft (SAE J1940)	<b>4,1 kW / 5,6 HP</b>
Messerdrehzahl U/min	<b>155 ot / min</b>
Hubraum	<b>196 cm<sup>3</sup></b>
Tankvolumen	<b>3,6 l</b>
Ölfüllmenge	<b>0,6 l</b>
Elektrodenabstand der Zündkerze	<b>0,7 - 0,8 mm</b>
Kraftstofftyp - Benzin (bleifrei)	✓
Max. Drehzahl des Motors (U/min)	<b>3600 / min.</b>

DE	
Min. Oktanzahl	<b>90</b>
Motoröl Viskositätsklasse	<b>SAE 10W-30</b>
Empfohlenes Öl	<b>HECHT 4T</b>
Anzahl der Vorwärtsgänge	<b>1</b>
Anzahl der Vorwärtsgänge	<b>1</b>
Arbeitsbreite	<b>320 - 840 mm</b>
Anzahl der Kultivierungs Messer	<b>6</b>
Gewicht	<b>52</b>
Gemessene Schalldruckpegel am Ort der Operation	<b>L<sub>A</sub> = 80,3 dB (A)</b>
Schwingungen am Handgriff	<b>5,890 m/s<sup>2</sup></b>
Betriebsbedingungen	<b>0°C - +32°C</b>
Die technischen Eigenschaften des Produktes können ohne Ankündigung geändert werden.	

# SICHERHEITSSYMBOL

## DE

Bitte seien Sie bei der Benutzung der Maschine vorsichtig. Aus diesem Grund haben wir am Gerät Symbole angebracht, die Sie auf die wichtigsten Vorsichtsmaßnahmen hinweisen. Die Bedeutung der Symbole ist unten erklärt.

Diese Aufkleber sind als wesentlicher Bestandteil der Maschine anzusehen und dürfen nicht entfernt werden. Warnung: Die Sicherheitsschilder an der Maschine müssen sauber und gut sichtbar sein. Ersetzen Sie die Sicherheitssymbole, wenn sie nicht mehr gut lesbar oder beschädigt sind.

Ein gutes Verständnis dieser Symbole erlaubt es Ihnen das Produkt besser und sicherer einzusetzen. Bitte schauen Sie sich diese an und machen Sie sich mit ihrer Bedeutung vertraut.

 Die Symbole vermitteln wichtige Informationen über das Produkt oder Hinweise zum Gebrauch. Es sind besondere Sicherheitsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät erforderlich!

 Lesen Sie die Betriebsanleitung

 Verwenden Sie das Gerät nicht im Regen oder bei Feuchtigkeit und lassen Sie es nicht im Freien stehen, wenn es regnet.

 Verwenden Sie das Gerät nicht im Regen oder bei Feuchtigkeit und lassen Sie es nicht im Freien stehen, wenn es regnet.

 Achtung! Gefährliche Spannung!

 Feuergefahr! Benzin ist extrem leicht entflammbar. Lassen Sie den Motor vor dem Tanken mindestens 15 Minuten abkühlen.

 Warnung vor der Gefahr der Auslösung

 Achtung! Risiko eines Rückschlags.

 Verbrennungsgefahr! Halten Sie sicheren Abstand zu heißen Teilen der Maschine.

 Gefahr durch fortschleudernde Teile bei laufendem Motor.

 Verletzungsgefahr durch bewegliche Teile! Nach dem Herunterfahren der Kultur Messer für einige Zeit drehen. Warten Sie, bis sie vollständig zu stoppen.

## DE



Halten Sie andere Personen und Haustieren in einem sicheren Abstand.



Bei der Arbeit mit dem Gerät Gehörschutz tragen.



Sicherheitsschuhe benutzen



Lesen Sie vor dem Benutzen des Produkts die Betriebsanleitung genau durch.



Deaktivieren oder entfernen Sie niemals die Sicherheits- und Schutzvorrichtungen.



Rauchen und Benutzung des offenen Feuers verboten



Warnung! Verwenden Sie nicht das Gerät in geschlossenen oder schlecht belüfteten Räumen. Risiko des Einatmens giftiger Gase!



Vor Arbeiten an der Maschine den Motor abstellen und das Zündkabel abziehen.



Seilzugstarter



Motorleistung



Arbeitsbreite



Max. Drehzahl



Gewicht



Schallleistungspegel (LWA)



Geschwindigkeit des Werkzeug



Product conforms to relevant EU standards.



LWA Data Lwa noise level in dB.

**IAN**

Identifikation Artikelnummer

## EMPFOHLENES ZUBEHÖR



**KANYSTR 5 L**

- 5 LITER BENZINKANISTER



**KANYSTR 10 L**

- 10 LITER BENZINKANISTER



**HECHT 4T**

- MOTORÖL



**HECHT CHAINOIL 4L**

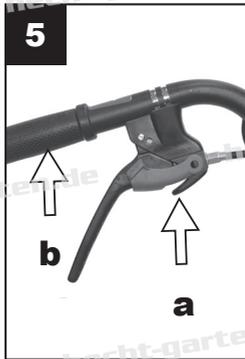
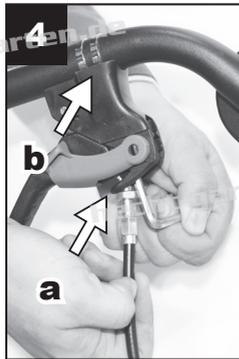
- SÄGEKETTENHAFTÖL



**HECHT 5**

- SERVICE-KIT

## ILLUSTRIERTER LEITFADEN



# MASCHINENBESCHREIBUNG

DE



DE	
1	Bedienhebel Zuschaltung Messerwalze Vorwärts
2	Bedienhebel Zuschaltung Messerwalze Rückwärts
3	Bowdenzug Zuschaltung Messerwalze Vorwärts
4	Bowdenzug Zuschaltung Messerwalze Rückwärts
5	Gaszug
6	Schalldämpfer
7	Luftfilter
8	Motor

DE	
9	Seilzugstarter
10	Tiefenbegrenzer
11	Transporträder
12	Messerwalze
13	Tankdeckel
14	Ein / Aus Schalter
15	Ölpeilstab / Öleinfüllstutzen
16	Gashebel

# ILLUSTRIERTER LEITFADEN

6



7



8

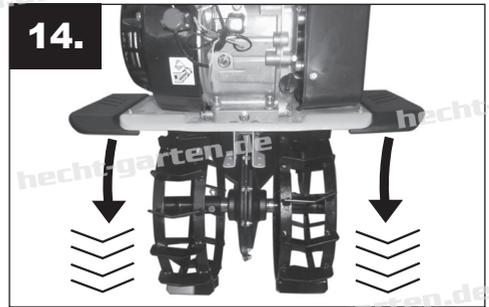
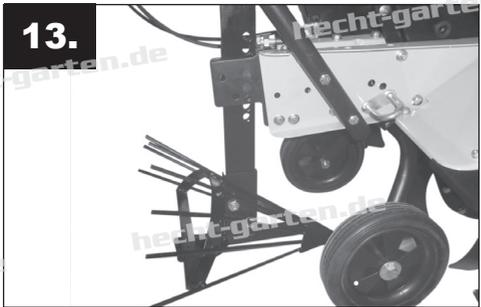
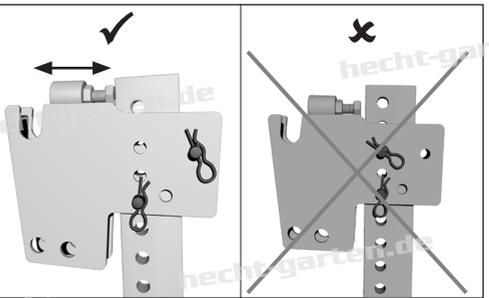
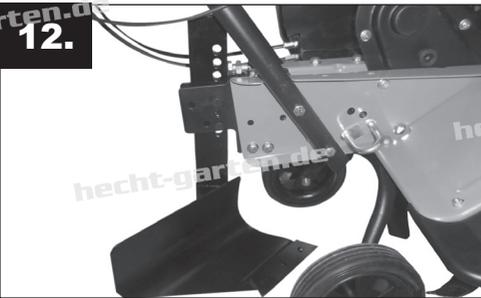
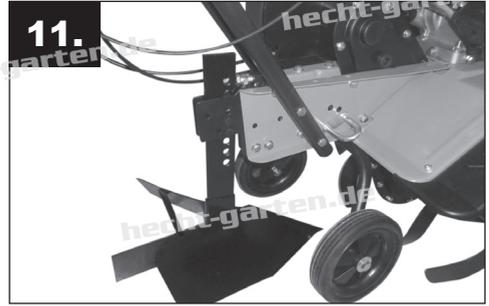
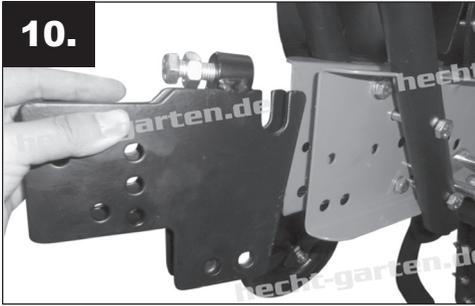


9

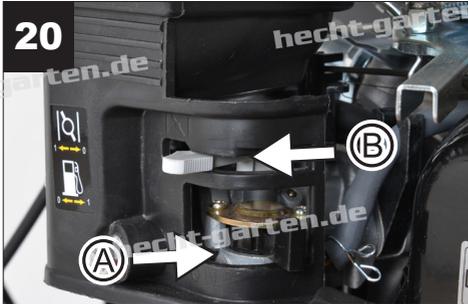
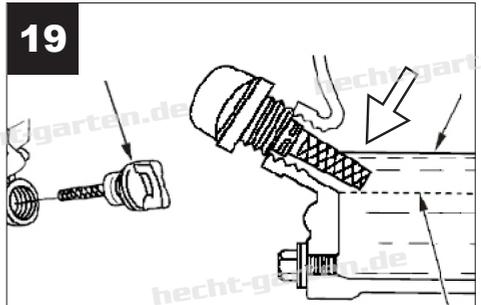
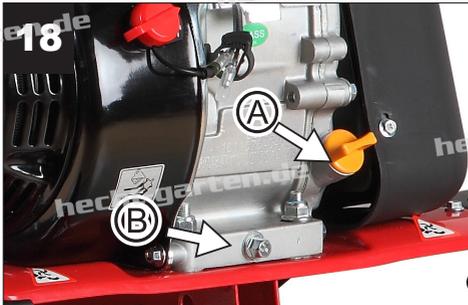
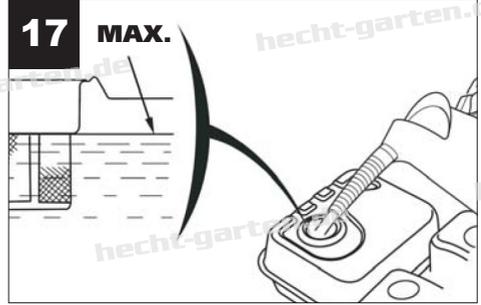


NOT STANDARD INCLUDED / NICHT IM LIEFERUMFANG ENTHALTEN / NEJÍ SOUČÁSTÍ  
STANDARTNÍHO BALENÍ / NIE JE SÚČASŤOU ŠTANDARDNÉHO BALENIA / ZAWARTOŚĆ  
STANDARDOWEGO OPAKOWANIA / NEM RÉSZE A CSOMAGOLÁSNÁK

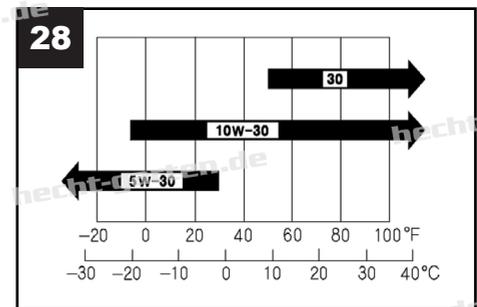
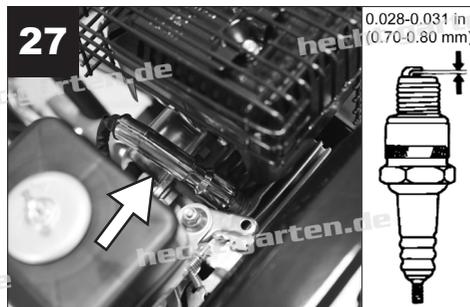
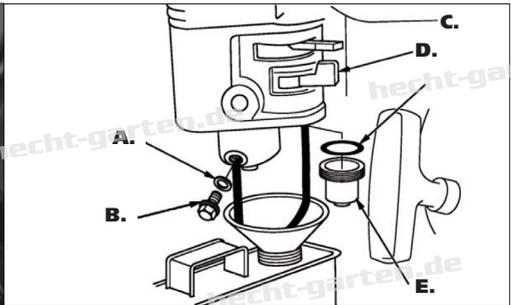
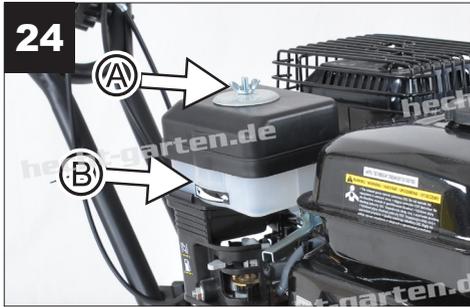
DE



# ILLUSTRIERTER LEITFADEN



# ILLUSTRIERTER LEITFADEN



**EN** \* Below 40°F (4°C) the use of SAE 30 will result in hard starting. \*\* Above 80°F (27°C) the use of 10W-30 may cause increased oil consumption. Check oil level more frequently.

**DE** \* \*Unter 4°C kann die Verwendung von Öl der Viskosität SAE 30 zu Startschwierigkeiten führen.

\*\* Über 27°C kann bei der Verwendung von Öl der Viskosität 10 W 30 ein erhöhter Ölverbrauch auftreten. Kontrollieren Sie den Ölstand regelmäßig.

**CS\*** Používání oleje SAE 30 při teplotách nižších než 4°C (40°F) způsobuje obtížné startování. \*\* Použití oleje 10W-30 při teplotách nad 27°C (80°F) může způsobit zvýšenou spotřebu oleje. V tomto případě kontrolujte častěji stav oleje.

**SK** \* Používanie oleja SAE 30 pri teplotách nižších ako 4 ° C

(40 ° F) spôsobuje ťažké štartovanie. \*\* Použitie oleja 10W-30 pri teplotách nad 27 ° C (80 ° F) môže spôsobiť zvýšenú spotrebu oleja. V tomto prípade kontrolujte častejšie stav oleja.

**PL** \*Podczas używania oleju SAE 30 w temperaturze niższej niż 4 ° C (40 ° F) mogą występować problemy z odpaleniem.

\*\* Używanie olejów 10W-30, w temperaturze powyżej 27 ° C (80 ° F) może spowodować zwiększone zużycie oleju. W tym przypadku, należy częściej sprawdzać stan oleju.

**HU\*** Az SAE 30 motorolaj használatá 4°C (40°F) alatt nehezebbi a motor indítását. \*\* A 10W-30 motorolaj használatá 27°C (80°F) felett magasabb olajfogyasztást eredményezhet. Ebben az esetben ellenőrizze gyakrabban az olaj állapotát.



## Achten Sie besonders auf die hervorgehobenen Hinweise und Warnungen!

**⚠️ WARNUNG!** Signalwort (Wort - Beschriftungen) verwendet, um eine potenziell gefährliche Situation hingewiesen, die zum Tod oder zu schweren Verletzungen führen kann, wenn es nicht verhindern.

**⚠️ VORSICHT!** Signalwort (Wort - Beschriftungen). Im Falle der Nichteinhaltung der Hinweise warnen vor möglichen Gefahren zu leichten oder mittelschweren Verletzungen und / oder Schäden an das Produkt oder Eigentum.

**❗ | Wichtige Mitteilung.**

**i | Hinweis:** *Dieses Symbol markiert nützliche Tipps zur Verwendung des Produktes.*

## SICHERHEITSHINWEISE

**⚠️ Lesen Sie vor dem Benutzen des Vertikutierers die Betriebsanleitung genau durch!**

Lesen Sie die in diesem Handbuch enthaltenen Anweisungen vor der Inbetriebnahme. Achten Sie besonders auf die Sicherheitshinweise.

## BEDINGUNGEN ZUR VERWENDUNG

Der Vertikutierer ist ausschließlich für den Gebrauch zugelassen

- in Übereinstimmung mit den in diesem Handbuch angegebenen Beschreibungen und Sicherheitshinweisen.
- diese Maschine ist für das Umgraben und die Zerkleinerung von grob strukturiertem Boden und für die Zumischung von Dünger, Torf und Kompost in den Boden bestimmt.

Jede andere Verwendung ist nicht bestimmungsgemäß. Bei nicht sachgemäßer Verwendung für den vorgesehenen Zweck erlischt jegliche Gewährleistung und der Hersteller kann für Schäden nicht verantwortlich gemacht werden. Der Nutzer haftet für alle Schäden an Dritten und deren Eigentum. Eigenmächtige Veränderungen am Gerät schließen eine Haftung des Herstellers für daraus resultierende Schäden aus.

Bitte beachten Sie, dass unsere Geräte bestimmungsgemäß nicht für den Einsatz in gewerblichen, handwerklichen oder industriellen Einsatz konstruiert wurden. Unsere Gewährleistung erlischt, wenn das Gerät in Gewerbe-, Handels- oder Industriebetrieben sowie bei gleichzusetzenden Tätigkeiten eingesetzt wird.

**Überlasten Sie die Maschine nicht und nutzen Sie ihn nur in dem Leistungsbereich für den er konzipiert wurde.**

## ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

**⚠️ Beim Gebrauch von benzinbetriebenen Geräten sollten grundlegende Sicherheitsvorkehrungen, einschließlich den folgenden, immer befolgt werden, um das Risiko einer Verletzung und/oder eine Beschädigung des Gerätes zu reduzieren. Beachten Sie auch die speziellen Sicherheitshinweise in den jeweiligen Kapiteln. Gegebenenfalls folgen Sie den gesetzlichen Richtlinien und Verordnungen für die Prävention von Unfällen im Zusammenhang mit der Nutzung dieser Maschine.**

**⚠ VORSICHT!** Beim Betrieb von benzinbetriebenen Maschinen sollten die grundlegenden Sicherheitsvorkehrungen, einschließlich der folgenden stets befolgt werden, um das Risiko von schweren Verletzungen und / oder Schäden am Gerät zu reduzieren.

**⚠ VORSICHT!** Die Maschine erzeugt elektromagnetische Felder mit einer schwachen Intensität. Dieses Feld kann Herzschrittmacher negativ beeinflussen. Für die Vermeidung der schweren oder tödlichen Verletzungen sollten die Personen mit Herzschrittmacher die Maschinenverwendung mit einem Arzt und dem Hersteller konsultieren.

## **EINSCHULUNG**

**⚠ Alle Bedienpersonen müssen angemessen in der Verwendung, der Einstellung und der Bedienung der Maschine geschult sein, einschließlich verbotene Aktivitäten.**

- Lesen Sie sorgfältig die Hinweise. Machen Sie sich mit der Bedienung und ordnungsgemäßen Nutzung des Geräts bekannt. Nehmen Sie sich Zeit die Maschine vor jeder Nutzung auf Ihren betriebssicheren Zustand zu überprüfen.
- Maschine von den Kindern und Personen fernhalten, die diese Hinweise nicht gelesen haben. Die örtlichen Vorschriften können das Mindestalter des Betreibers einschränken.
- Dieses Gerät ist nicht zur Benutzung bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduziertem physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und Wissen, es sei denn, sie handeln unter Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Gerätes durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person.
- Die Maschine nicht in der Nähe von Kindern oder Haustieren verwenden.
- Beachten Sie, dass der Betreiber oder Nutzer für die eventuelle Beschädigung oder Personen- sowie Sachschäden verantwortlich ist.

## **SICHERHEITSHINWEISE FÜR DIE ARBEIT**

- Lassen Sie den Motor nicht in einem geschlossenen Raum laufen. Vergiftungsgefahr durch Ansammlung von Kohlenmonoxid.
- Arbeiten Sie nur bei Tageslicht oder guter künstlicher Beleuchtung!
- Sorgen Sie immer für einen sicheren Stand, insbesondere bei Arbeiten am Hang.
- Gehen Sie im normalen Schrittempo. Rennen Sie nicht bei der Arbeit.
- Bei Arbeiten an Hang, arbeiten Sie quer zum Hang, niemals von oben nach unten.
- Arbeiten Sie nicht an übermäßig steilen Hängen. Die maximale erlaubte Neigung beträgt 15°.
- Seien Sie besonders vorsichtig beim Rückwärtsfahren, oder wenn Sie die Richtung ändern oder die Maschine zu sich ziehen.
- Stoppen Sie die Messerwalze wenn Sie Wenden, die Maschine leicht ankippen, oder ihn von Ort zu Ort fahren wollen.
- Verwenden Sie die Maschine niemals, wenn sie beschädigt ist, oder Schutzeinrichtungen fehlen. Verändern Sie auf keinen Fall die Motordrehzahl oder Reglereinstellung.
- Starten Sie den Motor vorsichtig nach Anleitung und halten Sie Hände und Füße fern von rotierenden Bauteilen der Maschine.
- Zum Starten des Motors darf die Maschine nicht gekippt werden. Sorgen Sie für einen festen Stand der Maschine.

- Greifen Sie niemals in die Nähe oder unter rotierende Maschinenteile!
- Heben Sie die Maschine niemals an oder tragen Sie wenn der Motor läuft!
- Stoppen Sie den Motor und ziehen Sie das Zündkabel ab. Stellen sie Sicher das alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind:
  - Bei Arbeitsunterbrechungen und wenn das Gerät nicht mehr genutzt wird.
  - Vor der Durchführung von Arbeiten am Gerät (Reinigung, Wartung, Reparatur).
  - Wenn sich ein Fremdkörper im Gerät verfangen hat und das Gerät blockiert ist (kontrollieren Sie vor dem erneuten Einschalten, ob das Gerät nicht beschädigt ist).
  - Wenn ungewöhnliche Geräusche und Vibrationen auftreten (stellen Sie vor dem Neustart sicher, dass das Gerät nicht beschädigt ist).
- Stoppen Sie den Motor:
  - wenn Sie sich vom Vertikutierer entfernen
  - und lassen Sie ihn abkühlen vor dem Tanken.

## **SCHUTZAUSRÜSTUNG**

- Es ist immer ein zugelassener Augenschutz zu tragen! Die Verwendung eines Geräts kann dazu führen, dass Fremdkörper in Ihre Augen spritzen und schwere Augenverletzungen verursachen. Gewöhnliche Brille reichen nicht wie Augenschutz. Zum Beispiel die Brille oder Sonnenbrille haben keinen Augenschutz, weil sie haben kein Sicherheitsglas.
- Ein Gehörschutz mit ausreichender Dämmwirkung ist zu tragen! Ein hoher Geräuschpegel kann Gehörschäden verursachen oder Hörverlust. Machen Sie regelmäßig Pausen. Begrenzen Sie die Höhe der Exposition pro Tag.
- Tragen Sie immer feste Schuhe mit griffiger Sohle. Es besteht die Gefahr von Füße Verletzungen oder rutschen auf nassen oder rutschigen Oberfläche. Das Schuhwerk bietet Schutz vor Verletzungen und gewährleistet einen sicheren Stand.
- Tragen Sie stets eine lange Hosen bei dem Arbeit mit der Maschine. Verwenden Sie das Gerät nicht, wenn Sie barfuß sind oder offene Schuhe tragen.
- Tragen Sie beim Umgang mit dem Messer Handschuhe. Gefahr von Schnittverletzungen.
- Die Schutzhilfsmittel wie Staubmaske oder feste Kopfbedeckung mindern die Verletzungsgefahr, insbesondere, wenn die Maschine während des Betriebs wirbelnden den Staub oder wenn das Risiko des Kopfverletzung mit vorstehenden oder niedrige Hindernisse hier ist.

## **ARBEITSBEREICH**

- Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet halten. Unordnung und unzureichende Beleuchtung erhöhen das Unfallrisiko.
- Kontrollieren Sie das Gelände, in dem Sie das Gerät verwenden wollen und beseitigen Sie sämtliche Gegenstände, die vom Gerät erfasst und weggeschleudert werden könnten, wie Steine, Spielzeuge, Knüppel und Drähte, es könnte sonst das Gerät beschädigt oder der Bediener verletzt werden.
- Die Maschinen nicht in eventuell explosiver Umgebung betreiben, z.B. in der Nähe von brennbaren Flüssigkeiten, Gase und Staub. Die Maschine erzeugt Funken, die den Staub oder Dämpfe entzünden können.
- Bei der Arbeit mit den Maschinen Kinder und andere Personen im ausreichenden Abstand halten. Ablenkung kann zum Verlust der Kontrolle über die Maschine führen.

## **PERSONENSICHERHEIT**

- Dieses Gerät ist nicht zur Benutzung bestimmt durch Personen (einschließlich Kinder) mit reduziertem physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung

und Wissen, es sei denn, sie handeln unter Aufsicht oder ausführliche Anleitung zur Benutzung des Gerätes durch eine für ihre Sicherheit verantwortliche Person.

- Versichern Sie sich, dass Kinder unter ständiger Aufsicht sind und nicht mit dem Gerät spielen.
- Arbeiten Sie mit den Maschinen vorsichtig, konzentrieren Sie sich auf die gerade durchgeführte Arbeit und nutzen Sie den gesunden Menschenverstand.
- Die Maschinen nicht verwenden, wenn Sie müde oder krank sind oder unter Einfluss von Alkohol, Drogen oder Medikamente stehen. Eine kurze Unachtsamkeit bei der Arbeit mit der Maschine kann zum Kontrollverlust über die Maschine und zu schweren Verletzungen führen.
- Strecken Sie sich bei der Arbeit nicht vor. Stehen Sie immer fest und mit einem ausreichenden Gleichgewicht. Sollten Sie in eine unvorhersehbare Situation gelangen, können Sie die Maschine so besser kontrollieren.
- Vor dem Einschalten der Maschine alle Werkzeuge von der Maschine entfernen. Der aufgesteckte Schlüssel oder Schraubenzieher auf einem der rotierenden Maschinenteile kann Verletzungen verursachen.
- Verwenden Sie Schutzausrüstung. Tragen Sie immer eine Schutzbrille. Schutzausrüstungen, wie Atemschutzmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz reduzieren das Risiko von Verletzungen.
- Tragen Sie Sicherheitsschuhe mit Stahlversteifungen und Antirutschsohle.
- Tragen Sie feste Handschuhe – guten Schutz bieten Lederhandschuhe.
- Geeignete Kleidung tragen. Tragen Sie keine lockere Bekleidung oder Schmuck. Die Haare, Kleidung und Handschuhe außerhalb der Reichweite der beweglichen Teile halten. Lockere Kleidung, Schmuck oder langes Haar können erfasst werden.
- Eine längere Benutzung des Gerätes kann zu vibrationsbedingten Durchblutungsstörungen der Hände führen. Diese Effekte können durch niedrige Umgebungstemperaturen bzw. durch besonders festes Greifen der Handgriffe verstärkt werden. Sie können die Benutzungsdauer jedoch durch geeignete Handschuhe oder regelmäßige Pausen verlängern. Legen Sie regelmäßig Pausen ein und beschränken Sie den Zeitraum der täglichen Vibrationseinwirkung auf Ihre Hände.

## Die Verwendung und Wartung der Kraftstoffmaschinen



**VORSICHT! Benzin ist leicht entflammbar und explosiv.**

- Lagern Sie Benzin in Behältern welche speziell für diesen Zweck konzipiert sind.
- Nur im Freien tanken und rauchen Sie nicht während des Tankens.
- Fügen Sie Kraftstoff vor dem Anlassen des Motors zu. Entfernen Sie niemals den Deckel des Kraftstofftanks oder fügen Sie Benzin hinzu während der Motor läuft oder wenn der Motor heiß ist.
- Falls Benzin verschüttet wurde, versuchen Sie nicht, den Motor zu starten, sondern führen sie die Maschine weg aus dem Bereich und vermeiden Sie offene Flammen, bis die Benzindämpfe verfliegen sind.
- Tauschen Sie sicher den Kraftstoff ab und ziehen sie den Zündschlüssel ab.
- Betreiben Sie den Motor nicht in geschlossenen Räumen, in denen sich gefährliches Kohlenmonoxid ansammeln kann.

- Bei der Arbeit mit den Kraftstoffmaschinen nie raue Gewalt anwenden. Für die jeweilige Aufgabe immer die richtige Maschine verwenden. Die richtige Maschine erledigt die Arbeit besser und sicherer.
- Nie eine Kraftstoffmaschine ohne funktionierenden Hauptschalter benutzen. Jegliche Maschine, die nicht mit dem Hauptschalter bedient werden kann, ist gefährlich und muss repariert werden.
- Vor der Durchführung von sämtlichen Reparaturen oder vor der Lagerung der Kraftstoffmaschinen muss die Maschine zuerst abgeschaltet werden. Diese Schutzmaßnahmen mindern das Risiko des unbeabsichtigten Einschaltens der Maschine.
- Die nicht verwendeten Maschinen fern von Kindern lagern. Die Maschine darf nicht von Personen benutzt werden, die mit ihrem Betrieb und diesem Benutzerhandbuch nicht bekannt gemacht wurden. In den Händen von unqualifizierten Personen sind die Kraftstoffmaschinen gefährlich.
- Die Kraftstoffmaschinen in einem ordnungsgemäßen Zustand halten. Kontrollieren, ob die beweglichen Teile richtig eingestellt wurden und nicht hacken. Versichern Sie sich, dass die Maschinenteile nicht beschädigt sind oder andere Probleme aufgetreten sind, die die Maschinenfunktion beeinträchtigen. Wenn die Maschine beschädigt ist, muss sie vor der Verwendung repariert werden. Viele Unfälle werden durch die schlechte Maschinenwartung verursacht.
- Dieses Gerät, dessen Zubehör, die Zusatzwerkzeuge usw. nach diesen Hinweisen, nur für den vorgesehenen Verwendungszweck verwenden. Beachten Sie Ihre Aufgabe und die Bedingungen. Die Verwendung der Kraftstoffmaschinen für die Arbeiten, für die sie nicht vorgesehen waren, kann gefährliche Situationen verursachen.

## PERSONENSCHUTZ



**WARNUNG! Seien Sie immer vorbereitet! Führen Sie zumindest das Folgende mit:**

- Geeigneter Feuerlöscher (Pulverlöscher).
- Voll ausgestatteten Erste-Hilfe-Kasten, der sowohl für die Begleitung, als auch für die Bedienung einfach zu erreichen ist. Er muss vor allem ausreichende Menge von Mullbinden enthalten, für Riss- und Schnittwunden.
- Das Mobiltelefon für die Benachrichtigung des Rettungsdienstes.



**Arbeiten Sie nicht alleine. Es muss immer eine Begleitperson mit Erste-Hilfe-Kenntnissen in der Nähe sein!**



**Die Begleitung muss sich in einem sicheren Abstand vom Arbeitsplatz befinden, aber sie darf Sie nie aus den Augen verlieren! Arbeiten Sie nur an Stellen, wo Sie schnell den Rettungsdienst anrufen können!**

- Im Falle der Verletzung, immer halten Sie die erste-Hilfe Prinzipien ein.
- Wenn es zu einer Schnittverletzung kommt, bedecken Sie die Wunde mit einem sauberen Verband (Stoff) und drücken Sie fest darauf, bis die Blutung stoppt.

### Im Brandfall:

- Wenn der Motor Feuer fängt oder zum Qualmen beginnt, befinden Sie sich in Gefahr.
- Zum Löschen des Brands ist ein Pulver-Feuerlöscher zu verwenden.

- Nicht in Panik geraten. Die Panik kann noch größere Schäden verursachen.

## RESTRIKIOS

- Auch bei der ordnungsgemäßen Verwendung können nicht alle Risiken ausgeschlossen werden, die mit der Bedienung zusammenhängen. Es können folgende Risiken durch die Gerätekonstruktion entstehen:
- Mechanische Gefahren, verursacht durch Schneiden oder Wegschleudern.
- Elektrische Gefahren verursacht durch Berührung der Hochspannungsteile (direkter Kontakt) oder Berührung mit Teilen, die wegen einer Störung unter Hochspannung geraten sind (indirekter Kontakt).
- Die thermischen Gefahren, die Verbrennungen oder Verbrühungen, sowie andere Verletzungen verursachen können, die bei der eventuellen Berührung der heißen Gegenstände oder Materialien, inkl. Wärmequellen.
- Lärmgefahr verursacht Gehörverlust (Taubheit) und weitere physiologischen Störungen (z.B. Gleichgewichts- oder Bewusstseinsverlust).
- Vibrationengefahr (verursacht vaskuläre und neurologische Beschädigung der Hände, wie z.B. Weiße-Finger-Krankheit).
- Gefahren durch den Kontakt mit schädlichen Flüssigkeiten, Gasen, Nebel, Qualm und Staub oder deren Inhalation, bezogen auf Auspuffgase. (z.B. Einatmen)
- Brand- oder Explosionsgefahr bei Verschütten des Kraftstoffs.
- Die Gefahren resultierend aus der Vernachlässigung der Grundsätze der Körperhaltung bei der Konstruktion der Maschine, z.B. durch Gefahren verursacht durch falsche Körperhaltung oder Überlastung und Unnatürlichkeiten bei der Handanatomie, im Bezug auf die Griffkonstruktion, Auswuchten der Maschine und Zahnstütze.
- Die Gefahr resultierend aus der unbeabsichtigten Wiedereinschalten, der unbeabsichtigten Überschreitung der Motorumdrehungen, verursacht durch eine Störung auf dem Griff und Bedienelemente.
- Gefahren, die durch das unmögliche Abstellen der Maschine unter bestmöglichen Bedingungen entstehen, im Bezug auf die Grifffestigkeit und Anordnung der Motorbedienung.
- Gefahren, die durch eine Störung der Systemsteuerung verursacht wurden, im Bezug auf die Grifffestigkeit und Anordnung der Bedienelemente und der Beschriftung.
- Gefahren, die durch das Wegschleudern von Gegenständen oder Austreten der Flüssigkeiten verursacht wurden.

## AUSPACKEN

- Nehmen Sie das Produkt vorsichtig aus der Verpackung.
- Kontrollieren Sie sorgfältig alle Teile. Wenn ein Teil beschädigt ist oder fehlt, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer oder an die autorisierte Service-Stelle.
- Das Verpackungsmaterial nicht entsorgen, bevor Sie kontrolliert haben, ob sich Teile der Maschine nicht in der Verpackung befinden.
- Das Verpackungsmaterial (Kunststofftüten, Klammern usw.) vor Kindern sicher aufbewahren, es stellt eine mögliche Gefahrenquelle dar. Kinder dürfen nicht mit Kunststoffbeuteln, Folien und Kleinteilen spielen! Es besteht Verschluckungs- und Erstickengefahr!
- Achten Sie darauf, dass die Tüten und Kunststoffverpackungen nicht frei liegen bleiben, weil sie die Umwelt verschmutzen.
- Die Entsorgung muss nach den gültigen Vorschriften des Landes durchgeführt werden, wo die Anlage installiert wurde.

- Im Zweifelsfall verwenden Sie die Maschine nicht und fordern Sie die autorisierte Service-Stelle zur Kontrolle auf.

## LIEFERUMFANG:

Maschinenkörper, Heckmesser, 2 x Schutzabdeckung, Griffunterteil, Griffoberteil, Tiefenbegrenzer, Betriebsanleitung

Das Standardzubehör kann ohne vorherige Bekanntmachung jederzeit geändert werden. Das Gerät muss vor Gebrauch richtig zusammengebaut sein. Dieses Produkt muss vor der ersten Benutzung zusammengebaut werden.

Sollten Sie einen Schaden während des Transports oder beim Auspacken feststellen, oder die Lieferung unvollständig sein, so benachrichtigen Sie unverzüglich ihren Lieferanten. Nehmen Sie die Maschine nicht in Betrieb!

Wir empfehlen Ihnen den Karton für die zukünftige Verwendung zu lagern. Die Verpackungsmaterialien müssen noch recycelt oder entsorgt werden unter Beachtung der einschlägigen Rechtsvorschriften. Sortieren Sie verschiedene Teile der Verpackung je nach Material und geben es zu den entsprechenden Sammelstellen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie Ihre lokale Verwaltung.

## MONTAGE

Sicherheitshinweis für die Erstinbetriebnahme

Kontrollieren Sie vor der Inbetriebnahme alle Schraubverbindungen der Maschine auf festen Sitz. Verwenden Sie nur die Mit der Maschine gelieferten Bauteile.

## PROCEDURE:

- Vor der Montage der Griffe müssen die Bedienhebel an die Griffe angebaut werden. (falls nicht vormontiert) Durch die Länge der Bowdenzüge ist es nicht möglich die Bedienhebel nach der Griffmontage an die Griffe anzubauen.
- Ziehen Sie die Gummi-Handgriffe von den Griffstangen ab (**Abb. 5b**). Montieren Sie nun die Bedienhebel auf den Griffstangen. Achten Sie dabei auf die richtige Positionierung der Bedienhebel. Die richtige Position des Bedienhebel ist definiert durch die Ausgangsposition der Bowdenzüge am Getriebe. Der Bedienhebel der mit dem oberen Bowdenzug verbunden ist, ist für die Rückwärtsdrehung der Messerwalze und muss am Linken Griffrohr befestigt werden. Der Bedienhebel am Ende des unteren Bowdenzuges ist für die Vorwärtsdrehung und muss am Rechten Griffrohr befestigt werden.
- Lösen Sie die Spannschraube des Bowdenzuges am Bedienhebel (**Abb. 3a**) bis etwa zur Hälfte des Gewindes. Ziehen Sie stark an der Hülle des Bowdenzuges um diese aus dem Bedienhebel aushängen zu können und so den Zugang zur Befestigungsschraube des Bedienhebels zu ermöglichen.
- Lösen Sie die Imbusschraube im Bedienhebel (**Abb. 4a**) unter dem zuvor ausgegangenen Bowdenzug, so dass Sie den Bedienhebel auf das Griffrohr aufschieben können (**Abb. 4b**).
- Positionieren Sie den Bedienhebel in der gewünschten Position, und ziehen Sie die Befestigungsschraube (**Abb. 4a**) fest, so dass Sie den Bedienhebel nicht mehr verschieben können.
- Ziehen Sie nun wieder am Mantel des Bowdenzuges und führen ihn in die Aufnahme am Bedienhebel ein (**Abb. 5a**) Die Spannschraube muss so eingestellt werden, dass der Bowdenzug lose ist und erst Spannung aufbaut, wenn der Bedienhebel gedrückt wird.

- Montieren Sie nun die Gummi- Handgriffe (**Abb. 5b**) wieder auf den Griffstangen. Für eine Endgültige Montage empfehlen wir die Verwendung von Kleber. Diesen erhalten Sie im Fahrrad oder Motorradzubehör!
- Der Gashebel ist auf den Griff der Maschine mit der Schraube an der rechten Handgriff montiert (aus dem Anblick der Bedienung), (**Abb.5-1**).
- Montieren Sie das Griffunterteil mit 2 Schrauben am Maschinenkörper (**Abb. 6**)
- Befestigen Sie das griffoberteil mit den mitgelieferten Schrauben und Flügelmuttern am Griffunterteil (**Abb.7**).
- Befestigen Sie den Tiefenbegrenzer am Heck der Maschine. Positionieren Sie ihn in der gewünschten Tiefe und befestigen Sie ihn mit dem Haltebolzen und sichern Sie den Bolzen mit dem Sicherungssplint (**Abb. 8**).
- Stecken Sie die Messerwalzen mit den Schneiden der oberen Messer nach vorne gerichtet auf die Antriebswelle. Beide Messerwalzen zeigen in die gleiche Richtung. Befestigen Sie die Messerwalzen auf der Antriebsachse mit Steckbolzen, wie in (**Abb. 9**) gezeigt!
- Befestigen Sie die Schutzabdeckungen mit 3 Schrauben auf beiden Seiten der Maschine (**Abb.9**)

**⚠ WARNUNG!** Es müssen immer auf beiden Seiten der Maschine die gleiche Anzahl an Anbauteilen ( Messerwalze, Räder etc) montiert werden. Verwenden Sie die Maschine niemals mit ungleicher Anzahl an Messern je Seite!

**⚠ WARNUNG!** Achten Sie bei der Montage der Hackmesser auf die richtige Drehrichtung. Die Hackmesser sind nicht symmetrisch und können somit nicht von rechts nach links vertauscht werden. Die Hackmesser müssen in richtiger Drehrichtung montiert werden (**Abb. 9**)

## MONTAGE DES OPTIONALEN ZUBEHÖRS

Wenn der Boden zu hart ist, muss er vor dem Anbau aufgebrochen werden, um eine Beschädigung des Pflugschars, oder anderer Bauteile der Maschine zu vermeiden.

Verwenden Sie den Pflugschar nur in aufgebrochenem Boden. Der Boden muss frei von Steinen und anderen festen Fremdkörpern sein!

**⚠ WARNUNG!** Die Maschine und auch das Zubehör dürfen nicht für schwerem, lehmhaltigen Boden verwendet werden. Die Verwendung in schweren, lehmhaltigen Boden kann irreparable Schäden an der Maschine verursachen. Bei Verwendung in lehmhaltigen Boden erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch!

## MONTAGE DES ZUBEHÖRS

**i Hinweis:** Wichtiger Hinweis: Für die Montage des optionalen Zubehörs muss die zusätzliche hintere Halterung 8001001 verwendet werden.

Der Halter hat mehrere Aufnahmebohrungen für die Befestigung des verschiedenen Zubehörs in unterschiedlichen Positionen (**Abb. 11, 12, 13**)

Besondere Aufmerksamkeit ist geboten bei der Montage des Pfluges (**Abb. 12**), welcher mit nur einem Bolzen befestigt wird. Der Zweite Bolzen dient als Stopper. Mit der Schraube auf

der Oberseite der Halterung ist es möglich die Neigung des Pfluges und somit die Pflugtiefe einzustellen!

## MONTAGE DER RÄDER UND SCHAUFELRÄDER

**⚠️ WARNUNG!** Die Hilfsräder sind nicht für die Arbeit mit der Maschine ausgelegt! Sie dienen dem Transport der Maschine. Ein leichtes Spiel der Räder ist ganz normal und für den Transport nicht schädlich!

**ⓘ Hinweis:** *Hinweis: Verwenden Sie für die Arbeit mit der Maschine die Schaufelräder!*

**⚠️ VORSICHT!** Seien Sie Vorsichtig wenn Sie die Maschine bei laufendem Motor fahren. Stellen Sie den Gashebel auf max. 1/3  Gasstellung.

**⚠️ WARNUNG!** Seien Sie besonders vorsichtig beim Anfahren! Drücken Sie den Bedienelement für die Zuschaltung langsam herunter. Andernfalls kann die Maschine beim Einkuppeln einen Sprung machen! Verletzungsgefahr!

**⚠️ WARNUNG!** Demontieren Sie die Schutzabdeckungen wenn Sie die optionalen Räder montieren. Gefahr von Maschinenschäden.

**ⓘ Hinweis:** *Für die Montage der Schaufelräder können die Kunststoffschutzabdeckungen am Gerät verbleiben.*

1. Stecken Sie die Räder auf die Antriebsachse und befestigen Sie sie mit dem Sicherungsbolzen und einem Sicherungssplint (**Abb. 15**)

**ⓘ Hinweis:** *Achten Sie auf die richtige Drehrichtung der Räder bei der Montage. Die Schaufelräder sind nicht symmetrisch und dürfen nicht von links nach rechts getauscht werden. Die Schaufelräder müssen in Laufrichtung montiert sein (siehe **Abb. 14 & 15**).*

## VOR DEM EINSCHALTEN DES MOTORS

Aus Sicherheitsgründen und für die Gewährleistung der maximalen Lebensdauer Ihres Geräts ist sehr wichtig vor dem Einschalten des Motors gewisse Zeit der Kontrolle zu widmen. Vor dem Einschalten des Motors alle festgestellten Probleme beseitigen oder darum den Service-Techniker bitten.

**⚠️ VORSICHT!** Die nicht ordnungsgemäße Wartung des Motors oder Unterlassung der Reparatur der festgestellten Mängel vor dem Starten kann zum Versagen des Motors führen, was wiederum zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

Vor jeder Verwendung des Motors ist eine Kontrolle durchzuführen und alle Mängel zu beseitigen.  
**Vor dem Starten des Motors muss immer Folgendes überprüft werden:**

1. Kraftstoffstand
2. Ölstand
3. Die Schmierung
4. Luftfilter (wenn vorhanden)
5. Gesamtüberprüfung: überprüfen, ob keine Flüssigkeiten austreten, suchen Sie lose oder beschädigte Teile.
6. Die vom Motor angetriebene Anlage kontrollieren.

## ANTRIEBSKETTENFETT

Das Gehäuse der Antriebskette ist ab Werk mit Fett gefüllt!

## NACHFÜLLUNG DES KRAFTSTOFFS

- Reinen, frischen und bleifreien Sprit in der handelsüblichen Qualität mit der minimalen Oktan-Nummer - siehe Spezifikation. Der Motor ist für bleifreies Benzin zertifiziert. Das bleifreie Benzin bildet weniger Ablagerungen im Motor und der Zündkerze und verlängert die Lebensdauer des Auspuffsystems. Der Kraftstoff darf nicht älter, als 14 Tage sein.
- Der zugelassene Kraftstoff ist PKW-Benzin -Kraftstoffmarke Natural 95 (Super 95). Nicht Benzin mit Methanol-Gehalt verwenden. Öl nicht mit Benzin mischen. Zum Motorschutz ist die Verwendung von Kraftstoff-Stabilisatoren empfohlen, die bei den Tankstellen erhältlich sind.

**⚠️ WARNUNG! Benzin ist leicht entflammbar und explosiv. Beim Nachfüllen können schwere Verbrennungen oder Verletzungen entstehen.**

- Motor abstellen und sicherstellen, dass Sie sich außerhalb des Hitze-, Funken- oder Feuerbereichs befinden.
- Kraftstoff nur in Außenräumen nachfüllen.
- Das verschüttete Benzin sofort weg wischen.

**i Hinweis:** Benzin kann auch Lacke und einige Kunststoffsorten beschädigen. Beim Nachfüllen des Tanks vorsichtig vorgehen und Benzin nicht verschütten. Für die Schäden, verursacht durch verschüttetes Benzin, ist die Garantie nicht gültig.

Nie ein abgestandenes oder verunreinigtes Benzin verwenden, sowie Benzin-Öl-Gemisch. Stellen Sie sicher, dass kein Wasser in den Kraftstofftank eindringt.

**⚠️ VORSICHT! Benzin ist leicht entflammbar.**

Kraftstoff nur in zu diesem Zweck speziell entworfenen Behältern lagern. Benzin nur draußen nachfüllen. Vor dem Starten des Motors und während dem Nachfüllen oder Handhabung mit dem Benzin nicht rauchen. Wenn der Motor läuft oder noch heiß ist, entfernen Sie nicht den Tankdeckel. Beim verschütteten Benzin Motor nicht starten. Maschine umstellen und Brand vermeiden, bis die Dämpfe sich verflüchtigt haben. Tank- und Behälterdeckel wieder montieren. Vor dem Kippen der Maschine (bei Wartung oder Öl ablassen) Benzin aus dem Tank entfernen.

**⚠ VORSICHT! Benzin nie in einem Raum, beim laufenden Motor und erst nach 15 Minuten nach dem Abstellen nachfüllen. Benzin, das älter als 14 Tage ist nicht verwenden. Es besteht die Gefahr der Vergaserbeschädigung.**

## BENZIN NACHFÜLLEN

1. Tankdeckel demontieren (Abb. 16A)
2. Benzin maximal einen Zentimeter unter der Stutzen-Unterkante nachfüllen.
3. Nicht überfüllen. Vor dem Motorstart das verschüttete Benzin weg wischen.
4. Tankdeckel erneut montieren (Abb. 16A)

## MOTORÖL

**ⓘ Hinweis:** Motor wird ohne Öl geliefert. versichern sie sich, dass sie vor dem start Öl nachgefüllt haben. verwenden sie nur die unten angeführten Ölsorten.

## EMPFOHLENES ÖL

Verwenden Sie Viertakt-Motoröl, der den Anforderungen der API-Service-Einstufung SH, SJ oder deren Äquivalenten entspricht oder diese übertrifft. Immer den Service-Schild API auf dem Ölbehälter überprüfen, ob die Buchstaben SH, SJ oder deren Äquivalente angeführt sind. Für die allgemeine Verwendung in den Sommermonaten (für Temperaturen über 0°C) wird empfohlen SAE 10W-30 - empfohlenes Öl HECHT 4T. Für die allgemeine Verwendung in den Wintermonaten (für Temperaturen unter 0°C) wird empfohlen SAE 5W-40 - empfohlenes Öl HECHT 5W-40.

Die SAE-Ölviskosität so wählen, damit sie den Temperaturbedingungen am Verwendungsort entsprechen. ÖLE NICHT UNTEREINANDER MISCHEN!

## ÖLSTANDPRÜFUNG

**⚠ VORSICHT! Ölstandprüfung nur beim kalten Motor durchführen.**

1. Ölstand beim kalten und abgestellten Motor prüfen, auf einem ebenen Untergrund.
2. Den Verschluss/Messstab (**Abb. 18A**) entfernen und trocken wischen.
3. Den Verschluss/Messstab bis zum Anschlag in den Füllstutzen hinein stecken, aber nicht festschrauben. Danach raus ziehen. Auf dem Messstab ist der Ölstand abzulesen. (**Abb. 19**)
4. Wenn der Ölstand nah an der unteren Markierung oder unter der Markierung ist, Verschluss entfernen und Motoröl so nachfüllen, dass sich der Ölstand zwischen beiden Markierungen befindet. Nicht überfüllen.

**⚠ Achtung!** Ein falscher Ölstand führt zum Motorschaden.

5. Den Füllstutzen/Messstab-Verschluss (**Abb. 18A**) wieder montieren.

## HÖHERE SEEHÖHEN

- Motoren, die in höheren Seehöhen betrieben werden (über 1600 n.n.) erfordern eine besondere Aufmerksamkeit, weil es zur Änderung des Sättigungsverhältnisses des Kraftstoffs kommt, zur Übersättigung des Gemisches. In Folge dessen kommt es zum Leistungsverlust und zum höheren Kraftstoffverbrauch.

- Wenn Sie die Maschine wiederum in tieferen Seehöhen betreiben, als die Vergaserkalibrierung, kommt es wegen zu dünnem Gemisch Spirit-Luft wieder zum Leistungsverlust, Überhitzung oder sogar zu ernsthafterer Störung.
- Für die Einhaltung der Emissionsleistung muss der Motor nach der Seehöhe eingestellt werden. Weitere Informationen erhalten Sie in der autorisierten Service-Stelle.

## INBETRIEBNAHME

**⚠ WARNUNG!** Die Maschine ist für den Betrieb und das Aufsammeln des Schnittguts in Vorwärtsfahrt konstruiert. Beim Rückwärtsfahren muss die Messerwelle abgeschaltet werden, da sich sonst das Schnittgut unter der Maschine staut und dieses die Maschine beschädigt.

### VORBEREITUNGEN FÜR DIE INBETRIEBNAHME

1. Bringen Sie die Maschine in den Arbeitsbereich.
2. Überprüfen Sie alle Komponenten der Maschine auf Beschädigungen und Undichtigkeiten.
3. Kontrollieren Sie den Luftfilter auf Verschmutzungen. Falls notwendig den Luftfilter ersetzen.
4. Kontrollieren Sie vor jeder Inbetriebnahme alle Anbauteile und Schraubverbindungen der Maschine auf festen Sitz. Kontrollieren Sie die Messer und ersetzen Sie diese im Fall einer Beschädigung!

### GASHEBEL

	= OFF (aus)		= schnell (Arbeitsdrehzahl)
	= langsam (Leerlauf)		= Startvergaser (Kaltstart)

### STARTEN DES MOTORS

**⚠ VORSICHT!** Kohlenmonoxid ist Giftig. Das Einatmen kann zu Bewusstseinsverlust oder sogar zum Tod führen. Vermeiden Sie Orte oder Tätigkeiten bei denen Sie einer hohen Konzentration von Kohlenmonoxid ausgesetzt sind.

1. Die Zündung erfolgt über Zündkabel und Zündkerzenstecker die mit der Zündkerze verbunden sind. Überprüfen Sie den Zündkerzenstecker auf richtigen Sitz.
2. Den Benzinahn öffnen „1“ (Abb. 20A)
3. Den Chochebel (Abb. 20B) in die Position START "1" bringen (Choceklappe geschlossen), wenn der Motor kalt ist. Bei warmem Motor Chochebel auf die Position RUN "0" stellen (Choceklappe offen).
4. Bewegen Sie den Gashebel  vom Leerlauf ca. 1/3 in richtung Volgasstellung! (Abb. 21).
5. Ein / AUS Schalter (Abb. 22) auf Position "I" / "ON".
6. Ziehen Sie vorsichtig am Starterseil (Abb. 23) bis Sie einen Widerstand spüren und ziehen Sie dann schnell und kräftig.

**⚠ VORSICHT! Lassen Sie das Starterseil nicht zurückschnallen. Führen Sie es langsam zurück um eine Beschädigung des Starterkits zu vermeiden. Ziehen Sie das Starterseil niemals bis zum Anschlag aus dem Starterkit.**

Der Motor sollte nach 3-5 Zügen starten. Nach dem Motorstart kann der Chokehebel langsam zurück in die Position 0/RUN gestellt werden. Warten Sie vor jeder Bewegung des Hebels bis der Motor stabil läuft! Stellen Sie den Gashebel auf die gewünschte Geschwindigkeit ein .

7. Drücken Sie den Sicherheitssperrehebel und gleichzeitig den Bedienehebel für die Zuschaltung der Messerwalze (Abb. 1-1). Die Messerwalze beginnt sich zu drehen.

Drücken Sie den Sicherheitshebel und drücken Sie gleichzeitig den Bedienehebel für die Zuschaltung der Hackmesser (**Abb. 1-1**). Die Hackmesser beginnen sich zu drehen!

**⚠** Die Maschienen darf nicht übermäßig gekippt werden! Öl kann auslaufen oder in den Vergaser, Brennraum usw. gelangen und die Maschienen beschädigen! Ausnahmen sind der Ölwechsel oder Wartungsarbeiten! Muss die Maschienen für Wartungs- Reinigungs- oder Reparaturarbeiten gekippt werden, so muss Sie immer so gekippt werden, das die Zündkerze nach oben zeigt! Wenden Sie sich bei Fragen oder im Zweifelsfall an eine qualifizierte Werkstatt.

**⚠ VORSICHT! Halten Sie Hände und Füße fern von den rotierenden messerwalzen.**

## LEERLAUFDREHZAHL

Stellen Sie den Gashebel in die Schildkröten- Position „ Min. Geschwindigkeit) um die Leistung zu reduzieren wenn die Maschine nicht zur Bodenbearbeitung eingesetzt wird!

Die Verwendung der Maschine mit der jeweils für die Nutzung benötigten geringsten Drehzahl reduziert den Kraftstoffverbrauch, minimiert die Geräuschentwicklung und verlängert die Lebensdauer des Gerätes.

## STOPPEN DES MOTORS

**⚠ VORSICHT! Um den Motor im Notfall schnell abzustellen schalten Sie einfach den Ein / Aus Schalter auf in die Position 0/„OFF“ (Abb. 22). Unter normalen Bedingungen gehen Sie wie folgt vor: . Under normal conditions, use the following procedure.**

1. Lassen Sie den Vertikutierer nach dem letzten Arbeitsgang noch ein bis zwei Minuten im Leerlauf ohne Messerwalze laufen, damit der Motor etwas abkühlt.

Stellen Sie den Gashebel in die Leerlaufdrehzahl. „  “ (**Abb. 21**)

Stellen Sie den Ein/Aus Schalter in die Position „OFF“ (**Abb 22**)

Schließen Sie den Benzinhahn. Position „OFF“ (**Abb 20**)

Schließen Sie niemals die Chokeklappe um den Motor zu stoppen. Ein Schließen der Chokeklappe kann zur Überflutung des Motors, einer Fehlzündung durch den Luftfilter oder sogar zu irreparablen Motorschäden führen.

## BETRIEBSDREHZAHL

Für die normale Bodenbearbeitung mit der Fräse stellen Sie den Gashebel auf "Max. Geschwindigkeit" um ein optimales Ergebnis zu erzielen. Fahren Sie mit langsamer Schrittgeschwindigkeit vorwärts um eine gute Kontrolle über die Maschine zu wahren. Reduzieren Sie die Drehzahl und stellen den Gashebel auf eine geringere Geschwindigkeit, wenn die Geschwindigkeit zu hoch ist oder der Boden zu fein zerkleinert wird. Neben dem Tiefenbegrenzer können Sie durch leichtes Anheben der Griffe die Geschwindigkeit und die Arbeitstiefe beeinflussen. Ein leichtes Anheben reduziert Frästiefe und Vortriebsgeschwindigkeit!

## ZUSCHALTUNG DER MESSERWALZE

Durch Betätigung des jeweiligen Bedienhebels (Vorwärts oder Rückwärts) wird die Rotation der Messerwalze in die gewünschte Richtung aktiviert. Durch loslassen des Hebels geht die Maschine in die Neutralstellung zurück!

Die Maschine kann Vorwärts oder Rückwärts bewegt werden, durch Betätigung des jeweiligen Bedienhebels (**Abb. 1**)

**⚠️ WARNUNG! Drücken Sie niemals beide Bedienhebel (Vorwärts & Rückwärts) gleichzeitig.**

## TIEFENBEGRENZER

Der Tiefenbegrenzer hat einen doppelten Zweck! Er regelt die Frästiefe und hilft dem Bediener Richtung und Geschwindigkeit der Maschine zu steuern.

Wird der Tiefenbegrenzer in einer hohen Einstellung montiert, wird die Messerwalze den Boden nur in einer geringen Tiefe bearbeiten und eine höhere Vortriebsgeschwindigkeit haben.

Durch Absenken des Tiefenbegrenzers können Sie die Vortriebsgeschwindigkeit verringern und die Arbeitstiefe erhöhen.

**⚠️ VORSICHT! Stellen Sie den Motor ab und warten Sie bis die Messerwalze zum vollständigen Stillstand gekommen ist, bevor Sie den Tiefenbegrenzer einstellen!**

**⚠️ VORSICHT! Schalten Sie vor allen Arbeiten den Motor ab. Stellen Sie den EIN/AUS Schalter auf „OFF“. Warten Sie bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind und ziehen Sie den Zündkerzenstecker von der Zündkerze ab**

## EINSTELLEN DER FRÄSTIEFE:

1. Entfernen Sie die Befestigungsschraube (**Abb. 8**).
2. Verschieben Sie den tiefenbegrenzer in die gewünschte Position.
3. Richten Sie die gewünschte Bohrung im Tiefenbegrenzer auf die Bohrung in der Halterung aus und fixieren Sie den Tiefenbegrenzer mit der Sicherungsschraube (**Abb. 8**).

Achtung: Stellen Sie den Motor ab und warten Sie bis die Messerwalze zum vollständigen Stillstand gekommen ist, bevor Sie den Tiefenbegrenzer einstellen! Für schwere Böden (Tiefe 100mm oder mehr) entfernen Sie den Tiefenbegrenzer und lassen die Hackmesser durch leichte Vorwärts und Rückwärtsbewegungen in die Tiefe von 100 mm arbeiten. Ziehen Sie die Hacke langsam Rückwärts und lassen Sie den Boden nach Vorne über die Messer gleiten.

Tauschen Sie Messer immer synchron auf beiden Seiten der Gatenhacke um Schäden durch ein Ungleichgewicht zu vermeiden.

## **BODENBEARBEITUNG**

Durch die Bodenbearbeitung mit der Gartenhacke wird der Boden aufgebrochen und zerkleinert und somit für die Bepflanzung vorbereitet. Durch den Bearbeitungsvorgang wird ungewünschte Vegetation untergegraben und kann sich zersetzen.

Vermeiden Sie das Bearbeiten von trockenem staubigen Boden. Wässern Sie den Boden einige Tage vor der Bearbeitung, so dass dieser nicht Staubt.

Achten Sie darauf den Boden nicht zu überwässern.

**⚠ VORSICHT! Wenn der Boden zu hart ist, muss er vor dem Anbau aufgebrochen werden, um eine Beschädigung des Pflugschars, oder anderer Bauteile der Maschine zu vermeiden.**

Die Bearbeitung von zu nassem Boden führt zu einer erhöhten Last und kann ein unbefriedigendes Ergebnis mit großen Schollen zur Folge haben. Warten Sie nach starkem Regen ein bis zwei Tage bis der Boden leicht abgetrocknet ist!

**⚠ VORSICHT! Die Maschine und auch das Zubehör dürfen nicht für schwerem, lehmhaltigen Boden verwendet werden. Die Verwendung in schweren, lehmhaltigen Boden kann irreparable Schäden an der Maschine verursachen. Bei Verwendung in lehmhaltigen Boden erlischt jeglicher Gewährleistungsanspruch!**

Der beste Wachstum wird erzielt, wenn der Boden ordentlich bearbeitet wurde und die Bepflanzung kurz nach der Bearbeitung erfolgt um den Feuchtigkeitsgehalt zu erhalten.

Je nach Art und Beschaffenheit des Bodens kann die erforderliche Bearbeitungstiefe in einem Arbeitsgang erreicht werden oder ein mehrmaliges bearbeiten des Bodens erforderlich sein!

Nach jedem Arbeitsdurchgang sollte die Einstellung des tiefenbegrenzers abgesenkt werden!

Arbeiten Sie nach jedem Arbeitsgang quer zu den zuvor gezogenen Bahnen!

Wenn die Maschine Springt, heben Sie die Griffe leicht an und neigen die Maschine leicht nach vorne. Wenn die Fräse stehen bleibt und sich in die Tiefe gräbt, kippen Sie die Maschine leicht nach rechts und links um die Maschine wieder in die Vorwärtsbewegung zu versetzen. Steine und andere Fremdkörper, die ausgegraben werden müssen umgehend aus dem Erreich entfernt werden!

**⚠ WARNUNG! Sollten Sie auf einen Fremdkörper treffen muss die Maschine sofort gestoppt und der Zündkerzenstecker gezogen werden und der Vertikutierer auf eventuelle Schäden überprüft werden. Starten Sie die Maschine erst wieder, wenn Sie sicher sind, dass alles einwandfrei funktioniert. Kontaktieren Sie gegebenenfalls eine qualifizierte Werkstatt zur Überprüfung Ihrer Maschine.**

## WARTUNG

Ordnungsgemäß durchgeführte Wartung ist für den sicheren, wirtschaftlichen und einwandfreien Betrieb der Maschine wichtig.

**⚠️ WARNUNG!** Die nicht ordnungsgemäße Wartung des Motors oder Unterlassung der Reparatur der festgestellten Mängel vor dem Starten kann zum Versagen des Motors führen, was wiederum zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen kann.

**⚠️ WARNUNG!** Vor Arbeiten an der Maschine den Motor abstellen und das Zündkabel abziehen. Warten Sie, bis alle beweglichen Teile zum Stillstand gekommen sind.

**Halten Sie immer die Empfehlungen zur Kontrolle, Wartung und Zeitplänen ein, die in diesem Handbuch angeführt sind.**

- Auf den folgenden Seiten finden Sie den Wartungszeitplan, Abläufe bei den routinemäßigen Kontrollen und einfache Wartungsabläufe, unter Verwendung von einfachem Handwerkzeug. Weitere Wartungsleistungen, die komplexer sind oder die Verwendung vom speziellen Werkzeug erfordern, sollten Sie einer autorisierten Service-Werkstatt überlassen.
- Der Wartungszeitplan ist unter den normalen Betriebsbedingungen gültig. Wird der Motor unter erschwerten Bedingungen betrieben, wie z.B. dauerhafte hohe Belastung, hohe Temperatur oder ungewöhnlich hoher Feuchtigkeit oder Staubbelastung, wenden Sie sich an Ihre Service-Dienststelle, die Sie über die empfohlene Anwendung, nach Ihren individuellen Bedürfnissen und Verwendungsart des Motors beraten wird.
- Nach dem Saisonende ist der Motor sorgfältig zu reinigen und alle Metallteile (beweglich) mit Vaseline oder Öl zu schmieren, damit die Maschine für die nächste Saison vorbereitet wird. Vor dem Maschineneinsatz kontrollieren Sie sorgfältig alle Maschinenkomponente.
- Für die Zwecke der Maschinenarbeitssicherheit kontrollieren Sie öfter die ordnungsgemäße Anziehung der Schrauben, usw.
- Einmal in der Saison ist die Maschine zu kontrollieren und die Wartung im Fachservice durchzuführen.

**⚠️ VORSICHT!** Die Nichteinhaltung der Wartung und der vorläufigen Wartungsintervalle kann zu schweren Verletzungen oder zum Tode führen. Die Abläufe und vorläufige Maßnahme in diesem Handbuch sind immer zu befolgen.

## MASCHINENWARTUNG

- Ein sorgfältiger Umgang mit dem Gerät und seine regelmäßige Reinigung sorgen dafür, dass das Gerät lange funktionstüchtig und leistungsfähig bleibt.
- Halten Sie das Gerät in einem guten Zustand. Müssen die Sicherheits- und Hinweisaufkleber ersetzt werden, so ersetzen Sie diese.
- Achten Sie darauf, dass alle Muttern und Schrauben fest angezogen sind, damit die Anlage sicher betrieben werden kann.

- Um das Risiko zu vermeiden müssen vom Motor, Auspuff und Kraftstofftank alle Verunreinigungen und das überflüssige Öl entfernt werden.
- Vergewissern Sie sich stets, dass die Lüftungsschlitze sauber und nicht zugesetzt sind.
- Tauschen Sie abgenutzte oder beschädigte Teile aus Sicherheitsgründen aus. Verwenden Sie nur Originalersatzteile.

**⚠️ WARNUNG! Halten Sie Hände und Füße fern von rotierenden Teilen der Maschine.**

## REINIGUNG

**⚠️ VORSICHT! Motor nicht mit Wasser reinigen. Das Wasser kann den Motor beschädigen oder das Kraftstoffsystem verunreinigen.**

1. Vor dem Reinigen lassen Sie den Motor mindestens 1/2 Stunde abkühlen.
2. Die Maschinen- und Motoroberfläche mit einem trockenen Tuch reinigen.

**⚠️ Verwenden Sie zum Reinigen keine aggressiven Reinigungs- oder Lösungsmittel.**

## MOTORWARTUNG

### SICHERHEITSMASSNAHMEN

- Versichern Sie sich vor der Wartung, dass der Motor abgeschaltet ist. Sie vermeiden damit eventuelle Gefahren:
  - Vergiftung durch Kohlenmonoxid aus den Abgasen - Motor nur in gut gelüfteten Räumen betreiben.
  - Verbrennungen von den heißen Teilen - bevor Sie den Motor und Auspuffsystem berühren, lassen Sie es abkühlen.
  - Verletzung durch bewegliche Teile.
- Motor nicht starten, bevor Sie diese Bedienungsanleitung nicht gelesen haben.
- Arbeiten Sie vorsichtig in der Nähe von Benzin, Sie reduzieren somit die Brand- und Explosionsgefahr. Bei der Reinigung der Teile nur nicht entzündliche Lösungsmittel verwenden. Verwenden Sie kein Benzin. Vermeiden Sie, dass Zigaretten, Funken und Flammen in die Nähe der Teile kommen, die Benzin enthalten können.
- Beachten Sie, dass unser autorisierter Service-Techniker Ihren Motor am besten kennt und zur Wartung und Reparaturen voll ausgestattet ist. Um die höchste Qualität und Zuverlässigkeit zu gewährleisten, verwenden Sie bei den Reparaturen nur unsere Original-Ersatzteile.

## WARTUNGSPLAN

Regulärer Serviceintervall Wartungsarbeiten müssen nach vorgeschriebenem Betriebsstunden- und Monatsintervall durchgeführt werden. Je nachdem was zuerst eintritt!		Wartungsintervalle					
		vor jedem Gebrauch	nach 1 Monat oder 5 Stunden	nach 3 Monaten oder 25 Stunden	nach 6 Monaten oder 50 Stunden	nach 1 Jahr oder 100 Stunden	nach 2 Jahren oder 250 Stunden
MOTORÖL	Kontrolle Wechsel	•	•		• (2)		

LUFTFILTER	Kontrolle	•					
	Reinigung			• (1)			
	Wechsel						•
ZÜNDKERZE	Kontrolle					•	
	Einstellung						
	Wechsel						•
ZÜNDABSCHALTUNG	Reinigen					•	
TANK UND KRAFTSTOFFFILTER	Reinigen			•		• (3)	
KRAFTSTOFFLEITUNG	Kontrolle	ggf. alle 2 Jahre ersetzen (3)					
VENTILSPIEL	Kontrolle					• (3)	
	Einstellung						
BRENNRAUM	Reinigen	alle 200 Stunden (3)					

- (1) Bei Einsatz in staubigen Bereichen muss der Wartungsintervall drastisch verkürzt werden.  
 (2) Bei Betrieb des Motors unter hoher Last oder hohen Temperaturen muss der Wechselintervall stark verkürzt werden (25 Betriebsstunden).  
 (3) Diese Wartungsarbeiten sollten von einer qualifizierten Servicewerkstatt durchgeführt werden.

## ÖLWECHSEL

Wir empfehlen den Ölwechsel einer autorisierten Service-Stelle zu überlassen.

Das Motoröl ablassen, solange der Motor noch warm ist. Das warme Öl wird schnell und komplett abgelassen. Vorsicht, Öl nicht beim laufenden Motor ablassen!

Sollten Sie das Öl vom oberen Füllstutzen ablassen, muss der Kraftstofftank leer sein, damit es beim auslaufenden Kraftstoff nicht zum Brand oder zur Explosion kommt.

- Entfernen Sie das Kabel von der Zündkerze (**Abb. 27**). Das Kabel nicht der Zündkerze nähern.
- Das Altöl wird im geeigneten Behälter neben dem Motor aufgefangen.
- Den Verschluss des Füllstutzens/Messstab entfernen. (**Abb. 18A**)
- Die Ablassschraube (**Abb 18B**) demontieren und das Öl in den vorbereiteten Behälter ablassen.
- Bei der Motorausführung ohne Ablassschraube empfehlen wir die Ölabsaugpumpe zu verwenden. Optional den Motor in der Richtung des Füllstutzenverschlusses leicht kippen, um das Öl abzulassen. Vor dem Kippen ist das Benzin aus der Maschine zu entfernen. Achten Sie darauf, dass die Motorseite mit der Zündkerze nach oben zeigt.

**⚠ Das Altöl bitte nach den gültigen Gesetzen umweltfreundlich entsorgen. Wir empfehlen das Altöl in einem geschlossenen Behälter bei der örtlichen Sammel- oder Servicestelle abzugeben. Nicht mit Abfall entsorgen. Nicht in der Boden oder Kanalleitungen gelangen lassen.**

- Die Ablassschraube (**Abb. 18B**) wieder montieren. Den Motor in horizontale Lage bringen und das empfohlene Öl bis zur oberen Markierung (**Abb. 19**) auf dem Messstab nachfüllen.

**⚠ VORSICHT! Das Starten mit einem niedrigen Ölstand kann zur Beschädigung des Motors führen.**

- Den Füllstutzen/Messstab-Verschluss (**Abb. 18A**) wieder fest montieren.

**⚠ VORSICHT!** Unmittelbar nach dem Hautkontakt mit dem Altöl empfehlen wir die Hände mit Wasser und Seife gründlich zu waschen.

**⚠ VORSICHT!** Lassen Sie immer vor Beginn der Saison oder alle 100 Betriebsstunde alle Betriebsflüssigkeiten und Schmierstoffe in einem autorisierten Service-Center prüfen und auffüllen.

## LUFTFILTER

Der verunreinigte Luftfilter behindert die Luftzirkulation und führt zur Minderung der Motorleistung. Nach jedem Motorstart den Luftfilter überprüfen. Wird der Motor oft in einem staubigen Raum betrieben, muss der Luftfilter öfter gereinigt werden.

**⚠ VORSICHT!** Beim Start ohne einen sauberen oder mit einem beschädigten Luftfilter gelangen Verunreinigungen in den Motor, die zum schnelleren Verschleiß führen. Für die so entstandenen Beschädigungen wird keine Haftung übernommen.

## KONTROLLE UND REINIGUNG DES ÖLBAD LUFTFILTERS

**⚠ WARNUNG!** Die Wartung (Reinigung) des Filters muss alle 25 Stunden im Normalbetrieb durchgeführt werden. Beim Betrieb im staubigen Raum ist der Filter öfters zu reinigen.

1. Den Luftfilterdeckel lösen (Abb. 24A).
2. Den Luftfilterdeckel entfernen. Gehen Sie vorsichtig vor und vermeiden Sie, dass auf den Boden des Luftfilters keine Verunreinigungen oder Ablagerungen gelangen.
3. Den Luftfilter aus der Luftfilterhalterung herausnehmen (Abb. 25)
4. Deckel und Filtereinsatz in warmer Seifenlauge waschen, spülen und gründlich trocknen lassen. Oder in nicht entflammbarem Lösungsmittel reinigen, und dann trocknen lassen. NICHT BENZIN VERWENDEN!
5. Den Filtereinsatz in sauberes Motoröl tauchen, dann jegliches überschüssige Öl herausdrücken. Wenn zu viel Öl im Schaumeinsatz verbleibt, raucht der Motor.
6. Das Altöl vom Luftfiltergehäuse ablassen, angesammelten Schmutz mit nicht flammbarem Lösungsmittel auswaschen, dann das Gehäuse abtrocknen.
7. Das gleiche Öl, das auch für den Motor empfohlen wird, bis zur OIL LEVEL (Abb.24B) -Marke in das Luftfiltergehäuse einfüllen.
8. Den Luftfilter zusammenbauen (Abb 24).
9. Den Luftfilterdeckel montieren und sichern (Abb 24A).

**ⓘ Hinweis:** *Beim Verschleiß, Beschädigung des Filters oder wenn der Filter nicht mehr gereinigt werden kann ist er gegen einen neuen zu tauschen.*

## ZÜNDKERZE

Um das bestmögliche Ergebnis zu erzielen, sollte die Zündkerze alle 100 Betriebsstunden gewechselt werden. Nur die empfohlene Zündkerze verwenden, die den richtigen Wärmewert

für die Betriebstemperatur des Motors hat. Um Informationen über die aktuell empfohlenen Zündkerzentypen zu erhalten, kontaktieren Sie die autorisierte Service-Stelle.

**⚠ VORSICHT!** Wenn der Motor kürzlich im Betrieb war, ist die Auspuff- und Zündkerzenoberfläche sehr heiß. Arbeiten Sie deshalb sehr vorsichtig, damit es zu keinen Verbrennungen kommt.

**ⓘ Hinweis:** Die Verwendung einer falschen Zündkerze kann zur Motorbeschädigung führen.

Für die ordnungsgemäße Leistung muss die Zündkerze über den richtigen Abstand verfügen und darf nicht verunreinigt sein.

1. Die Zündkerzenkappe entfernen und die Zündkerze (Abb. 27) reinigen.
2. Für die Demontage der Zündkerze die richtige Schlüsselgröße verwenden.
3. Die Zündkerze kontrollieren. Im Falle einer starken Verunreinigung, eines schlechten Zustands des Dichtrings oder einer verschlissenen Elektrode ist die Zündkerze zu wechseln.
4. Mit einem geeigneten Messgerät den Abstand der Elektroden messen. Der richtige Abstand ist den technischen Parametern zu entnehmen. Ist die Abstandanpassung erforderlich, biegen Sie die äußere Elektrode vorsichtig nach.
5. Die Zündkerze sorgfältig von Hand installieren, damit das Gewinde nicht überdreht wird.
6. Nach der Montage die Zündkerze mit dem Zündkerzenschlüssel soweit anziehen, dass der Dichtring zusammen gepresst wird.
7. Bei einer neuen Zündkerze um 1/2 Drehung mehr anziehen, damit der Dichtring zusammen gepresst wird.
8. Bei der Montage der ursprünglichen Zündkerze um 1/8 - 1/4 Drehung mehr anziehen, damit der Dichtring zusammen gepresst wird.

**ⓘ Hinweis:** Eine lockere Zündkerze kann sehr heiß werden und kann den Motor beschädigen. Das Überdrehen der Zündkerze oder das falsche Aufstecken kann zur Gewindebeschädigung am Zylinderkopf führen.

9. Die Zündkerzenkappe befestigen (Abb. 27).

## AUSPUFFDÄMPFER UND FUNKENFÄNGER

**⚠ WARNUNG!** Beim Motorbetrieb entsteht Wärme. Die Motorteile, vor allem der Auspuffdämpfer, ist während des Betriebs extrem heiß. Bei Berührung kann es zu schweren Verbrennungen kommen. Brennbare Materialien wie Laub, Gras, Strauchholz usw. können leicht entflammen.

- Vor der Handhabung lassen Sie den Auspuffdämpfer (**Abb. 16B**), den Motorzylinder und die Motorrippen abkühlen.
- Entfernen Sie die brennbaren Verunreinigungen aus dem Auspuff- und Zylinderraum.
- Wenn Sie einen für das installierte Auspuffsystem des Motors geeigneten Funkenfänger kaufen möchten, wenden Sie sich an den Hersteller, Verkäufer oder Lieferanten der Originalanlage.

Entfernen Sie die brennbaren Verunreinigungen aus dem Auspuff- und Zylinderraum. Auspuffdämpfer (**Abb. 16B**) auf Risse, Rost oder andere Beschädigungen überprüfen. Falls vorhanden den Funkenfänger entnehmen und auf Beschädigungen oder Kohlenstoffablagerungen

prüfen. Sollten Beschädigungen festgestellt werden, sind vor dem nächsten Start die beschädigten Teile zu ersetzen.

**⚠️ WARNUNG!** Die Ersatzteile müssen über die gleiche Bauart verfügen und in der gleichen Position installiert werden. Andere Ersatzteile müssen nicht über die entsprechende Leistung verfügen oder können zu Beschädigung der Anlage oder zur Verletzung führen.

## KOHLENSTOFFABLAGERUNGEN

Es wird empfohlen alle 100-300 Betriebsstunden vom autorisierten Service-Techniker die Kohlenstoffablagerungen entfernen zu lassen, die auf dem Zylinder, an der oberen Kolbenseite und im Bereich der Ventile auftreten.

## KRAFTSTOFFANLAGE

**ⓘ Hinweis:** Die Ersatzteile der Kraftstoffanlage (die Deckel, Schläuche, Tanks, Filter, usw.) müssen die gleiche Bauweise erweisen, wie die Originalteile, ansonsten entsteht Brandgefahr.

- Kontrollieren Sie regelmäßig die Kraftstoffleitungen.
- Die Kraftstoffschläuche sind alle 2 Jahre zu wechseln. Sollte der Kraftstoffschlauch eine Leckage aufweisen, muss diese sofort gewechselt werden.

## ENTFERNUNG DER VERUNREINIGUNGEN

Die Verunreinigungen sind jeden Tag oder vor jeder Verwendung zu entfernen. Alle Kolbenstangen, Federn, sowie Bedienelemente sind sauber zu halten. Die brennbaren Verunreinigungen am Auspuffdämpfer sind regelmäßig zu entfernen.

**⚠️ WARNUNG!** Motor nicht mit Wasser reinigen. Das Wasser könnte in die Kraftstoffanlage eindringen. Verwenden Sie eine Bürste oder ein trockenes Tuch.

**⚠️ VORSICHT!** Der Motor und seine Teile müssen sauber gehalten werden, damit das Risiko der Überhitzung und Entzündung der Ablagerungen vermieden wird.

## TROCKNUNG DES KRAFTSTOFFTANKS UND DES VERGASERS

**⚠️ VORSICHT!** Benzin ist äußerst feuergefährlich und explosiv, und Sie können verbrannt oder schwer verletzt werden beim Umgang mit Kraftstoff.

- Motor abstellen und Hitze, Funken und Flammen entfernt halten.
  - Nur im Freien tanken.
  - Wischen Sie Verschüttetes sofort auf.
1. Platzieren Sie ein zugelassenes Benzinbehälter unter den Vergaser und verwenden Sie einen Trichter, damit kein Kraftstoff wegspritzt.
  2. Entfernen Sie die Ablassschraube (Abb. 26), dann bewegen Sie den Kraftstoffhahn (falls

vorhanden) auf ON (Abb. 20A).

3. Nachdem der Kraftstoff in den Behälter abgelassen wurde, setzen Sie die Ablassschraube (Abb. 26) und Unterlegscheibe wieder ein. Ziehen sie die Ablassschraube sicher an.

## REINIGUNG DES LUFTKÜHLUNGSSYSTEMS

**⚠ ACHTUNG!** Laufende Motoren erzeugen Wärme. Motorteile, insbesondere Schalldämpfer, werden extrem heiß. Bei Berührung kann es zu schweren Verbrennungen kommen. Brennare Fremdkörper wie Laub, Gras usw. können sich entzünden.

- Schalldämpfer, Zylinder und Kühlrippen abkühlen lassen, bevor sie berührt werden.
- Fremdkörperansammlungen vom Schalldämpfer- und Zylinderbereich entfernen.

**ⓘ ANMERKUNG:** Zur Reinigung des Motors kein Wasser verwenden. Wasser könnte die Kraftstoffanlage verunreinigen. Den Motor mit einer Bürste oder einem trockenen Lappen reinigen. Dieser Motor ist luftgekühlt. Schmutz oder Fremdkörper können die Luftströmung einschränken und Überhitzung des Motors und in der Folge Leistungsverlust und verkürzte Lebensdauer des Motors verursachen.

Fremdkörper mit einer Bürste oder einem trockenen Lappen vom Fingerschutz beseitigen. Gestänge, Federn und Bedienungselemente sauber halten. Den Bereich um und hinter dem Schalldämpfer von brennbaren Fremdkörpern frei halten.

## EINSTELLEN DES MOTORS

**ⓘ Hinweis:** ÄNDERN SIE NIE DIE MOTOREINSTELLUNGEN (BEIM VERGASER ODER REGLER).

Der Motor wurde im Werk eingestellt und die Nichtbeachtung der Motorgeschwindigkeitszulassung kann sowohl für Sie, als auch für andere Personen eine Gefahr darstellen. Wird die Motoreinstellung geändert, erlischt die Garantie. Wenn zusätzliche Einstellung ist notwendig (zB für die Höhenlage), kontaktieren Sie autorisierten Service Center.

## LAGERUNG

**⚠ VORSICHT!** Vor der Einlagerung muss der Motor komplett abgekühlt sein.

- Wenn der Kraftstofftank noch Kraftstoff enthält, darf der Motor nie in einem Gebäude gelagert werden, wo die Gase in Kontakt mit offenem Feuer oder mit Funken kommen können.
- Vor der Einlagerung in einem geschlossenen Raum muss der Motor komplett abgekühlt sein.
- Die verschlissenen oder beschädigten Teile sind aus Sicherheitsgründen auszuwechseln. Nur Original-Ersatzteile verwenden.
- Der Kraftstofftank ist draußen zu entleeren.

## HINWEISE ZUR EINLAGERUNG DES MOTORS

**ⓘ Hinweis:** Motor nie in der Nähe von Heizkörper, Öfen, Durchlauf-Wassererhitzer, bzw. anderen Geräten einlagern, die Funken erzeugen.

## VORBEREITUNG DER LAGERUNG

Für die problemlose Lagerung und Erhaltung des guten Zustands muss die ordnungsgemäße Lagerung vorbereitet werden. Die folgenden Schritte helfen bei der Vorbeugung der Beschädigung der Motorfunktion und Aussehens durch Korrosion und ermöglicht das einfachere Starten des Motors bei der weiteren Verwendung.

## REINIGUNG

Wenn der Motor verwendet wurde, muss er vor der Reinigung zuerst mindestens für eine halbe Stunde abkühlen. Reinigen Sie alle Oberflächen, reparieren Sie die beschädigte Beschichtung und schmieren Sie alle blanken Metallstellen.

**i Hinweis:** *Bei der Verwendung von einem Gartenschlauch oder eines anderen Hochdruck-Wasserreinigers kann das Wasser in den Luftfilter oder in den Auspuffdämpfer eindringen. Das Wasser kann aus dem Luftfilter oder Auspuffdämpfer in den Zylinder eindringen und zu Beschädigungen führen.*

## VORBEUGUNGSMASSNAHMEN BEI DER LAGERUNG

- Wenn der Motor mit dem Restkraftstoff im Tank und Vergaser eingelagert wird, muss das Risiko des Entflammens der Benzindämpfe verringert werden. Wählen Sie einen gut belüfteten Raum ohne Geräte, die mit offener Flamme arbeiten, wie Wassererhitzer oder Trockner. Meiden Sie auch Plätze mit Elektromotoren, wo Funken entstehen oder wo elektrische Geräte verwendet werden.
- Falls möglich, feuchte Lagerräume meiden, wo sich die Korrosion entwickeln kann.
- Wenn sich im Tank noch Benzin befindet, schalten Sie das Kraftstoffventil auf OFF (falls vorhanden).
- Stellen Sie sicher, dass der Motor horizontal gelagert wird. Eine eventuelle Neigung kann zum austreten des Öls oder Benzins führen.
- Nach dem abkühlen des Motors und des Auspuffs Motor abdecken, damit kein Staub eindringen kann. Der Heiße Motor und Auspuff können bei einigen Materialien einen Brand oder deren Schmelzung verursachen.
- Als Staubschutz keine Kunststoffolien verwenden. Die undurchlässige Abdeckung hält die Feuchtigkeit zurück und führt zur Korrosion.

## STABILISATOREN-ZUGABE VERLÄNGERT DIE LAGERFÄHIGKEIT VON BENZIN

Zum Motorschutz ist die Verwendung von Kraftstoff-Stabilisatoren empfohlen, die bei den Tankstellen erhältlich sind.

Vor der Zugabe von Stabilisator füllen Sie den Tank mit frischem Benzin. Wenn der Tank nicht voll ist, beschleunigt die Luft im Tank die Zersetzung von Benzin während der Lagerung. Wenn der Kraftstoffbehälter für die Wiederverwendung aufgehoben wird, vergewissern Sie sich, dass er nur frischen Benzin enthält.

1. Der Benzinstabilisator nach den Herstellerangaben zugeben.
2. Nach der Stabilisator-Zugabe lassen Sie den Motor draußen 10 Minute laufen und stellen Sie sicher, dass der behandelte Benzin im Vergaser den unbehandelten ersetzt.

## LÄNGERE LAGERUNG AUSSER SAISON

Wenn der Motor mit dem Kraftstoff gelagert wird, oxidiert der Benzin und wird kaputt. Der Motor ist mit dem alten Kraftstoff schwer zu starten und die Ablagerungen verstopfen das

Kraftstoffsystem. Wenn der Motor mit dem Kraftstoff gelagert wird und abgestanden ist, muss der Vergaser und das gesamte Kraftstoffsystem repariert oder ausgewechselt werden. Der Kraftstoff im Motor darf nicht älter als 14 Tage sein. Wird er länger im Motor belassen und dadurch zu einer Motorbeschädigung kommt, bezieht sich die Garantie nicht auf die in dieser Weise erforderliche Reparatur. Die Lebensdauer des Kraftstoffs kann durch Zugabe des Kraftstoff-Stabilisators verlängert werden.

Vor der Lagerung der Maschine müssen folgende Schritte durchgeführt werden.

1. Nach der letzten Saisonarbeit ist der Tank mit der Absaugpumpe zu leeren.

**⚠️ WARNUNG! Benzin nie in geschlossenen Räumen, in der Nähe von offenem Feuer usw. ablassen. Nicht rauchen! Die Benzindämpfe können eine Explosion oder einen Brand verursachen.**

2. Motor starten und bis zum selbständigen Abschalten und Verbrauch aller Benzinreste laufen lassen.
3. Die Zündkerze entnehmen. Mittels Ölkanne in die Verbrennungskammer ca. 20 ml des empfohlenen Motoröls einfüllen. Mit Hilfe des Starters das Öl in der Verbrennungskammer gleichmäßig verteilen.
4. Die Zündkerze wechseln.
5. Öl wechseln.

## BEENDIGUNG DER LAGERUNG

Motor nach der Anleitung im Kapitel VOR DEM EINSCHALTEN DES MOTORS dieses Handbuchs prüfen.

Wurde vor der Einlagerung der Sprit abgelassen, den Tank mit frischem Sprit füllen. Wenn der Kraftstoffbehälter für die Wiederverwendung aufgehoben wird, vergewissern Sie sich, dass der Sprit nicht zu alt oder zersetzt ist. Der Sprit oxidiert mit der Zeit, zersetzt sich und verursacht das erschwerte Starten und Ablagerungen.

Wenn bei der Vorbereitung für die Lagerung auf den Zylinder Öl gelungen ist, wird der Motor am Anfang kurz rauchen. Es handelt sich nicht einen Mangel.

## KRAFTSTOFFLAGERUNG

- Sprit nur in einem dazu bestimmten Behälter lagern, ansonsten kommt es zur Verunreinigung des Kraftstoffs.
- Kraftstoff nie in der Nähe von Heizkörper, Öfen, Durchlauf-Wasserehitzer, bzw. anderen Geräten einlagern, die Funken erzeugen.
- Die Verwendung des verunreinigten Kraftstoffs kann Unregelmäßigkeiten im Motorlauf oder seine Beschädigung verursachen.
- Lagern Sie nur minimale Kraftstoffmenge, die Sie binnen 14 Tagen verbrauchen können. Verwenden Sie keinen Kraftstoff, der älter als 14 Tage ist.

## SPEZIFISCHE HINWEISE FÜR DIE LAGERUNG DER MASCHINE

1. Die Maschine auf einem trockenen und sauberen Ort lagern, der vor dem Frost geschützt ist, außerhalb der Reichweite der unbefugten Personen.
2. Zum Abdecken verwenden Sie eine durchlässige Plane. Undurchlässiges Material, z.B.

Kunststoffolie verursacht das Kondensieren und anschließend Korrosion.

3. Die Maschine im ordnungsgemäßen Zustand halten, ggf. die Sicherheits- und Anweisungsschilder erneuern.
4. Beim Zusammenbauen und Auseinanderbauen des Griiffs darauf achten, dass die Seilzüge nicht umgebogen oder verdreht werden.

**i Hinweis:** *Bei der Lagerung darauf achten, dass das Gerät gegen Korrosion mit Leichtöl oder Silikon geschützt wird. Das Gerät, besonders alle metallischen rotierenden Teile mit einer dünnen Ölschicht schmieren.*

## TRANSPORT

**! WARNUNG!** Vor dem Transport muss der Motor vollständig abkühlen.

**! Der Kraftstofftank muss leer sein. Benzin-dämpfe oder verschütteter Kraftstoff können sich entzünden.**

1. Gerät nur mit leerem Kraftstofftank transportieren.
2. Entleeren Sie den Kraftstofftank mit der Absaugpumpe. Motor starten und bis zum selbständigen Abschalten und Verbrauch aller Benzinreste laufen lassen.
3. Den Tankdeckel aufsetzen und fest zudrehen.
4. Motorschalter und Kraftstoffhahn (falls vorhanden) in die Position AUS oder Stopp schalten.
5. Vor dem Transport muss der Motor vollständig abkühlen.
6. Darauf achten, dass das Gerät nicht stürzt oder Stößen ausgesetzt wird.
7. Beim Transport die Maschine aufrecht befestigen und gegen Umkippen sichern.
8. Sorgen Sie dafür, dass der Maschine beim Transport nicht an Hindernisse stößt oder diese auf dem Maschine fallen können. Legen Sie keine Gegenstände auf den Maschine und lehnen Sie nichts an den Maschine an.

## FEHLERSUCHE

**! VORSICHT!** Probleme an Ihrer Maschine, welche nur durch einen größeren Eingriff in die Technik Ihrer Maschine behoben werden können, müssen durch eine qualifizierte Servicewerkstatt beseitigt werden. Sollten Ihnen diese möglichen Fehlerbeschreibungen nicht weiterhelfen, so bringen Sie Ihren Mäher bitte in eine qualifizierte Werkstatt oder kontaktieren Sie den Service.

PROBLEM	MÖGLICHER GRUND	MASSNAHMEN
Motor startet nicht	Opened carburetor choke lever	Close the carburetor choke lever
	Zündkabel lose oder nicht auf der Kerze.	Stecken Sie das Zündkabel fest auf die Kerze
	Verschmutzte oder defekte Zündkerze	Zündkerze reinigen oder tauschen
	Elektrodenabstand der Zündkerze falsch.	Elektrodenabstand richtig einstellen (siehe „Technische Daten“)
	Kraftstofftank leer	Kraftstoff auffüllen
	Alter Kraftstoff	Kraftstoff am Vergaser ablassen und neuen auffüllen
Motor geht nach dem Start wieder aus	Luftfiltereinsatz ist verstopft	Luftfilter reinigen oder erneuern
	Elektrodenabstand der Zündkerze falsch	Elektrodenabstand richtig einstellen (siehe „Technische Daten“)
	Verschmutzte oder defekte Zündkerze	Zündkerze reinigen oder tauschen
Motor geht immer wieder aus	Zündkabel lose	Stecken Sie das Zündkabel fest auf die Kerze
	Kraftstofffilter verschmutzt	Kraftstofffilter reinigen
	Verstopftes Belüftungsventil im Tankdeckel	Belüftungsventil kontrollieren
	Luftfiltereinsatz verstopft	Luftfilter reinigen oder erneuern
	Alter Kraftstoff	Kraftstoff am Vergaser ablassen und neuen auffüllen
Motor geht bei hohen Drehzahlen aus	Zu geringer Elektrodenabstand der Zündkerze	Elektrodenabstand richtig einstellen (siehe „Technische Daten“)
Motor hat zu wenig Leistung	Luftfiltereinsatz ist verstopft	Luftfilter reinigen oder erneuern
	Messerwalze wird durch Fremdkörper blockiert	Freilauf der Messerwalze und Riemtrieb kontrollieren
Motor überhitzt	Kühlsystem verdreckt	Kühlrippen und Luftführung am Motor reinigen
	Zu geringer Ölstand	Öl auffüllen
	Luftfiltereinsatz verstopft	Luftfilter reinigen oder erneuern
Messerwalze dreht sich nicht	Messerwalze ist durch einen Fremdkörper blockiert	Entfernen Sie die Blockade und kontrollieren Sie die Maschine!
Messerwalze dreht unregelmäßig	Kontrollieren Sie die Bowdenzugspannung für die Zuschaltung der Messerwalze	Führen Sie zusätzliche Anpassung der AntriebsgriffSaitenspannung , wenn nötig.
	Antriebskeilriemen gerissen oder abgesprungen	Lassen Sie die Maschine durch eine Fachwerkstatt kontrollieren
Übermäßige Vibrationen	Befestigungsschrauben sind lose	Ziehen Sie alle Schraubverbindungen nach!

**⚠️ WARNUNG! Mängel die nicht mit Hilfe dieser Tabelle behoben werden können sollten durch eine qualifizierte Servicewerkstatt behoben werden.**

## SERVICE UND ERSATZTEILE

- Lassen Sie bei einer Störung Ihr Gerät in einer autorisierten Werkstatt instand setzen, die nur Originalersatzteile verwendet. So bleibt Ihr Gerät sicher.
- Ob Sie nun technische Hilfe, eine Reparatur oder Originalersatzteile benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihre nächstliegende autorisierte HECHT-Werkstatt.
- Informationen über die Servicewerkstätten finden Sie unter **www.hecht.cz**
- Geben Sie beim Bestellen von Ersatzteilen bitte die Teilenummer an. Sie können sie unter **www.hecht.cz** finden.

## ENTSORGUNG

- Geben Sie Gerät, Zubehör und Verpackung entsprechend den Umweltschutzaufgaben auf einem Wertstoffhof oder bei einer anderen Sammelstelle ab.
- Dieses Gerät gehört nicht in den Hausmüll. Entsorgen Sie es auf umweltschonende Weise, geben Sie es an einer dazu bestimmten Sammelstelle ab, wo es kostenlos angenommen wird. Einzelheiten erfahren Sie von ihrem Stadt- oder Gemeindeamt oder vom nächsten Wertstoffhof. Eine falsche Beseitigung kann nach den nationalen Vorschriften bestraft werden.
- Benzin und Öl sind gefährlicher Sondermüll. Entsorgen Sie ihn bitte auf die vorgeschriebene Art und Weise. Dieser Müll gehört nicht in den Hausmüll. Bezüglich der Entsorgung von Öl- und Kraftstoffresten/Müll wenden Sie sich bitte an Ihre Gemeinde, Ihr Hecht-Servicecenter oder Ihren Händler.

## GEWÄHRLEISTUNG

Gewährleistung auf das Produkt:

Es gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen Ihres Händlers!

Hubertus Bäume GmbH, Brock 7, 48346 Ostbevern, Deutschland

Telefon: 0 25 32 / 96 45 35, Telefax: 0 25 32 / 96 45 33

Email: kontakt@hecht-garten.de, WEB: **www.hecht-garten.de**

# ÜBERSETZUNG DER EU/EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

Wir, der Hersteller des Gerätes und Inhaber der Dokumente für die Ausstellung der "EU/EG-Konformitätserklärung"	HECHT MOTORS s.r.o., Za Mlýnem 25/1562, 147 00 Praha 4, Czech Republic, IČO 61461661
Auf unser eigene Verantwortung diese Aussage	
Maschinen	Motor Kultivator
Handelsname und Typ	<b>HECHT 785</b>
Modell	<b>BK-55Z</b>
Seriennummer	201800001 - 201899999
Verfahren zur Beurteilung der Übereinstimmung	unter der Richtlinie 2000/14/EC & 2005/88/EC
Die Konformitätserklärung wurde auf der Grundlage des Zertifikats und Messprotokolle der ausgegebenen	Société Nationale de Certification et d'homologation;, TÜV Rheinland Luxembourg GmbH, Luxembourg; TÜV SÜD Product Service GmbH, Germany; TÜV SÜD Certification and Testing (China) Co., Ltd. Shanghai Brach, P.R.C.
Die Konformitätserklärung wird gemäß den EU-Richtlinien herausgegeben	2014/30/EU, 2006/42/EC, 2000/14/EC & 2005/88/EC, 97/68/EC & 2010/26/EU
Motoreinheit	ZS168FB
Validieren Nummer	e13*97/68SN3G1*2010/26*0124*03
Der Bürgschaftsvertrag, den folgenden harmonisierten Normen sowie nationale Normen und Bestimmungen	EN 709; EN 55012; EN 61000-6-1; EN 292-2; EN 1553
Garantierter Schalleistungspegel	L <sub>WA</sub> = 101 dB(A)
Gemessener Schalleistungspegel	L <sub>WA</sub> = 98 dB (A) ; K = 3 dB (A);
Nummer des Lärmmessungsprotokolls als Nachweis der Übereinstimmung mit den Anforderungen der Richtlinie 2000/14/EG	70.403.15.1080.03-00
<p><b>Wir bestätigen, dass</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- die Maschinen Angabe definiert, ist es in Übereinstimmung mit den Anforderungen der NV und TP gelegt, und unter normalen oder beabsichtigten Verwendung der sicheren Herstellers;</li> <li>- sind zur Einhaltung aller in Verkehr gebrachten Produkten mit technischer Dokumentation und Anforderungen der technischen Vorschriften zu gewährleisten</li> </ul>	
In Prag von	3.11.2016
Die Person, die berechtigt ist technische Dokumentationen zu erstellen	Rudolf Runštuk
Position:	Geschäftsführer


  
 made for garden
   
 HECHT MOTORS s.r.o.
   
 Za mlýnem 1562/25, 147 00 Praha 4
   
 IČO: 614 616 61, DIČ: CZ 61461661

# www.hecht.cz

IAN: 903820

PZ-1306018 V.2.4



Distribution and service / Distribuce a servis / Distribúcia a servis /  
Dystrybucja i serwis / Szervíz és forgalmazó

HECHT MOTORS s.r.o. • U Mototechny 131 • 251 62 Tehovec • www.hecht.cz

HECHT SK, spol. s r.o. • Letisková 20 • 971 01 Prievidza • www.hecht.sk

HECHT Polska Sp. z o.o. • Mickiewiczza 54 • 66-450 Bogdaniec • www.hechtpolska.pl

HECHT HUNGARY Kft. • II. Rákóczi Ferenc út 323 • 1214 Budapest • www.hecht.hu